

Hallo lieber Leser,

bei der hier zur Verfügung gestellten Ausgabe 2010 unseres Tierheimheftes handelt es sich um ein „gerettetes“ Exemplar.

Leider verhinderte die Technik, genauer gesagt ein Plattencrash, dass wir das Heft in seiner druckfertigen Version online stellen konnten.

Wir haben aber eine ältere Version ausfindig machen können, der allerdings der eine oder andere Artikel oder Werbeeintrag fehlt.

Wir bitten das zu entschuldigen und hoffen, dass Ihnen unser Tierheimheft trotz der widrigen Umstände Spaß beim Lesen bereitet.

Viele Grüße und vielen Dank für Ihr Verständnis

Ihr BERGANZA-Team

BERGANZA

Tierschutzverein Bamberg e.V.



AUSGABE 2010 · KOSTENLOS · AUSGABE 2010

Ristorante „Tivoli“

Täglich ab 11.30 Uhr geöffnet

Kleberstraße 14 - Bamberg

Reservierungen: Tel. 0951-23463

Hausgemachte Pasta, täglich frische
Fisch- und Fleischgerichte

Mittags-Menü

Montag bis Samstag **nur € 5,80**

Bei schönem Wetter Gartenbetrieb!

Pizzeria „Venezia“

Täglich ab 16.00 Uhr geöffnet

Eiscafé „Venezia“

Täglich ab 12.00 Uhr geöffnet

Hollfelder Str. 12 – Pödeldorf

Reservierungen und Pizzaservice
Tel. 09505-304 oder
Tel. 09505-805520

Jeden Montag Pizza, Pasta und Salat
zum halben Preis

*Auf Ihren Besuch freuen sich das Tivoli
und das Venezia - Team*



Da geht's Tier gut



Oehrl

Emil-Kemmer-Str. 12
96103 Hallstadt/Bamberg
Telefon 09 51/6 01 01 01
www.zooundco-oehrl.de

Erlebnisswelt ZOO auf 900 m²

Aquaristik

- Zierfische in über 130 Aquarien
- 1a Wasserpflanzen jede Woche frisch
- reichhaltige Auswahl an Deko
- Aquarien von günstig bis exklusiv

und alles für Hund, Katze und Vogel...

...hier finden Sie alles für
Ihren tierischen Liebling!

Terraristik

- Schlangen • Echsen • Spinnen
- Skorpione

Nager

- Kleinnager in
gepflegter Anlage
- Tiere von
ausgesuchten
Züchtern



... Bei aller Liebe ...

„Ben“, der Labrador-Mix aus dem Tierheim Bamberg, zieht bei uns ein. Ein großer Tag für die ganze Familie, voll Freude und Erwartungen. Er wird unser Leben bereichern. Klar, dass wir uns um ihn kümmern. Wasser, Futter, Gassi gehen – klar!

So oder so ähnlich beginnen viele „Liebes“-Geschichten zwischen Mensch und Hund, Mensch und Katze, Mensch und Kleintier.

Was wir erhoffen und erwarten, ist eine Beziehung, die beiden Seiten gut tut. Das sagen uns unsere selbst gemachten Erfahrungen. Darüber hinaus sind uns allen therapeutische Erfolge durch Hundebesuche in Altenheimen bekannt, von Hilfe durch den Umgang mit Pferden oder Delfinen haben wir schon gehört. Jeder von uns, der z.B. das Leben mit einem Hund kennt, weiss, wie es sich „anfühlt“, wenn man selbst nach nur ein paar wenigen Stunden „ins Rudel“ zurückkehrt und begrüßt wird, als wäre man lange Zeit weg gewesen. Tiere geben uns viel.

GEBEN UND NEHMEN

Das wohlige Gefühl, das uns diese Freundschaft und Verbundenheit gibt, ist gut und wichtig – darf uns aber nicht den Blick auf die Realität verstellen. Wasser, Fressen und Gassi gehen – dabei bleibt es nicht. Wir übernehmen eine viel weiter reichende Verantwortung. Ein Tier wird einmal krank – dann müssen wir zum Tierarzt mit ihm. Das kann im Laufe eines Tierlebens unter Umständen viel Geld kosten. Für einen Hund müssen wir Steuern bezahlen.

Für einen Hund sollten wir aber bereit sein, noch mehr zu investieren: der Besuch einer Hundeschule sollte eine Verpflichtung sein. Da hat der „Wuffi“ was davon – viel mehr aber der stolze Besitzer! Auch die Hundehaftpflichtversicherung stellt ein absolutes „Muss“ dar.

Hier ein Beispiel, das uns zu denken geben sollte: bei 12° Minus und nach starkem Schneefall haben Herr Engert aus Schönbrunn, dem ich an dieser Stelle noch einmal herzlich danken möchte, und ich am Jahresanfang zwei entlaufene Dackel von der Straße geholt und ihrem Besitzer wieder gegeben. Der kann sich glücklich schätzen, dass nicht mehr passiert ist, denn Herr Engert und ich haben uns trotz Blessuren um seine Tiere gekümmert. Wir beide hatten Bisswunden an Händen und Unterarmen. Beide haben wir auf Verdienstausschlag und Schmerzensgeld verzichtet. In so einem Fall könnten auf den Hundebesitzer erhebliche Kosten zukommen.

Ich möchte mir lieber nicht vorstellen, was passiert wäre, wenn die Hunde überfahren worden wären, denn wir befanden uns auf und direkt neben einer gut befahrenen Ortsverbindungsstraße. Auch nicht vorstellen möchte ich mir, welches Leid und welche Kosten entstanden wären, wenn ein Auto durch die Hunde auf der Fahrbahn verunglückt wären – mit Sach- oder gar Personenschäden. Wenn dann auch noch Rentenansprüche entstehen Nicht auszudenken! Denn dieser Hundehalter hatte keine Hundehaftpflichtversicherung. An dieser Stelle zu sparen kann sehr schnell sehr teuer werden!

Bitte seien Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst. Selbstverständlich beraten Sie unsere Mitarbeiter im Tierheim BERGANZA auch in solchen Fragen gerne.

Viel Freude mit Ihrem Tier-Liebling wünscht Ihnen Ihr

Dr. Liebhard Löffler

1. Vors. Tierschutzverein Bamberg e.V.





Der Mohrenhof
Die Wellness-Katzenpension

Wo sich Ihr Tier wie Zuhause fühlt

Urlaub, Krankheit, Kur?

**Ein sicheres Gefühl während Ihrer Abwesenheit für Sie –
Stressfreie Erholung für Ihre Lieblinge**

**Wellness-Katzenpension „Der Mohrenhof“ Inh. Irene Mohr
Vorderer Weg 6 96158 Frensdorf OT Vorra**

Tel: 09502-4900108 - E-Mail: Der-Mohrenhof@gmx.de - Internet: www.Der-Mohrenhof.de



TSCHERNER – BAU

Markusplatz 10
96047 Bamberg
Tel. 0951/65088
Fax 0951/65090



KÜCHEN-DESIGN

BAUERSCHMITT & RUSS



**96103 Hallstadt · Dr. Robert-Pfleger-Straße 28 · Telefon (0951) 972 26-0
info@kuechen-bamberg.de · www.kuechen-bamberg.de**

Mehrhundehaltung, ohne „Wenn und Aber“

Das Zusammenleben mit mehreren Hunden stellt den Menschen vor eine ungeahnte Herausforderung, was Erziehungsgeschick und Hundeverstand betrifft. Wer dachte, seinen Hund wirklich gut im Griff zu haben, muss manchmal neu denken. Hunde bringen miteinander nicht nur das Beste, sondern auch das Schlimmste hervor. Es macht ja, wie in vielen Lebenslagen, erst richtig großen Spaß, wenn wenigstens ein anderer mitmacht, z. B. Jagderfahrungen sammeln und das gesammelte Wissen verbessern, Essen stehlen, andere Hunde mobben usw..

Wir dürfen uns kurz vorstellen, mein Name ist Astrid Büchel, mein Ehemann Tobias, unsere Hunde Cassy (Dobermann, 4 Jahre), Feli (Retriever Mix, ca. 3 Jahre), Aischa (Westhighland-Terrier, 12 Jahre), Hannah (Prager Rattler, 1,5 Jahre). Wir haben uns für Mehrhundehaltung entschieden und ernten bei unseren Mitmenschen und Nachbarn nicht nur Lob und Anerkennung. Viele verlangen von uns, den perfekten Umgang unseres Rudels mit artgleichen Geschöpfen in der Nachbarschaft, was schier unmöglich erscheint.

Mal abgesehen von den chaotischen Situationen, die einem Tag für Tag passieren, gibt es auch viele wunderbare Momente, die einem mehrere Hunde bescheren (wir müssen es wissen: wir haben vier Hunde) und abgesehen von den erzieherischen Herausforderungen, gibt es einige ganz praktische Schwierigkeiten, die man sich vorher ohne Wenn und Aber bewusst machen muss.

Hunde sind Zeitvernichter - Mit mehreren Hunden braucht man wirklich gute Nerven. Sie denken, es spiele keine Rolle, ob man mit einem oder zwei (oder drei oder vier) Hunden spazieren geht, denken Sie nochmal um. Man muss immer mal wieder mit einem einzelnen Hund einzeln spazieren gehen und einzeln Erziehung oder Sport machen. Während Sie mit einem Hund Sport machen, hat der andere Zeit, auf ganz neue (schreckliche) Ideen zu kommen.

Hunde und Besuch - Viele Leute sind nur bedingt begeistert wenn man sie mit vier Hunden besucht. In unserem Freundeskreis, gibt es nur drei Menschen die sich wirklich freuen wenn wir kommen (und dann wieder gehen). Eine Freundin besucht schon mehrere Jahre ihre Schwiegereltern nicht mehr, da sie mit ihrer Familie, samt 3 Hunden nicht willkommen sind.

Hunde und Mitmenschen - Viele Leute fürchten sich schon, wenn man mit einem Hund die Straße entlang kommt. Also braucht man beim Rudel-Gassi schon ein dickes Fell.

Hunde und Geld - Mehr Hunde verursachen schlicht mehr Kosten. Futter, Tierarzt, Steuern, Versicherung, Hundepension, Hundesitter, Urlaub, Hundeschule, Hundezubehör, Hunde-boxen usw. Es ist gut möglich, dass Tierarztrechnungen von mehreren 100,- € ins Haus flattern.

Hund und Hund - Nicht jeder Hund mag Hundegesellschaft. Es kann auch passieren, dass der eigene erste Hund sein Dasein als „Einzelkind“ ganz wunderbar



SCHULE FÜR HUND & CO.

Hundetraining und Verhaltensberatung für die artgerechte Hundeerziehung und -haltung

Professionelle Unterstützung bei der Hundeerziehung
Hilfe bei Hundeproblemen, auch bei Ihnen zuhause
Unterricht für Mensch und Hund, Spiel und Beschäftigung
Landschaftlich reizvolle Wanderungen mit Hunden

Martin Förner, Am Ruhestein 1, 96117 Drosendorf
Tel. 09505/8210 www.hs-foerner.de



Festliche Dekorationen
Besondere Topfpflanzen
Blumensträuße
nach Jahreszeit
Kränze und
Sargschmuck

Barbara Kohn - Förtsch
Floristmeisterin

Blumenfachgeschäft

Judenstrasse 15 96049 Bamberg Tel: 0951/57863
Fax: 0951/57865

Hch. Fischer & Söhne

BRENNSTOFFE · MULDENVERLEIH

☎ 09 51 / 6 54 41



Agip

VERTRAGSHÄNDLER



DIE ÖLHEIZUNG
WARME FÜRS LEBEN

Heizöl Agip Extra



... der Bamberger Traditionskeller
auf dem Stephansberg

Wilde-Rose-Keller

Telefon 09 51 / 5 76 91

Geöffnet bei schönem Wetter werktags
ab 16 Uhr, Sonn- und Feiertag ab 15 Uhr
ff Brotzeiten, Emmentaler vom Rad

Wilde-Rose-Biere
im Ausschank

findet und sein Leben unter keinen Umständen mit einem anderen teilen will. Auch ist es wichtig, dass die Hunde nicht zu perfekt zueinander passen. Denn zu viele Gemeinsamkeiten sollten sie nicht teilen. Das würde auch viele eventuellen Unarten verstärken (z. B. das Jagten).

Hund und Urlaub - Suchen sie sich in Italien mal ein Hotel in dem Sie und vier Hunde gerne willkommen sind! Glauben Sie uns, die Suche wird sich (fast) aussichtslos gestalten. Deshalb verbringen wir unseren Urlaub in Österreich oder an der Nordsee, dort ist es wesentlich einfacher ein „Hundehaus“ in dem Menschen erlaubt sind zu finden. Flugreisen möchten wir unseren Hunden nicht zu muten.

Hund und Auto - Mit einem Hund mag das alles recht einfach sein, aber finden sie erst einmal das passende bezahlbare (!) Fahrzeug indem sie vier Hunde, Familie und Gepäck problemlos unterbringen. Die Fahrt in den Urlaub mit dem PKW ist für uns immer wieder eine logistische Herausforderung. Dazu kann es auch noch passieren, dass ein Hund die Fahrt im Auto gar nicht mag und medikamentös behandelt werden muss. Die Fahrtzeit verlängert sich auch um die Zeit der zwingenden Pausen. Jeder Hund benötigt ausreichend Erholungspausen zwischen den einzelnen Fahrstrecken.

Hund und Rangordnung - Es bedeutet nicht, dass der Ranghöhere den Rangniedrigeren ständig unterdrückt, ständig alles an sich reißt oder derjenige ist, der als Erster zur Tür hinausgeht. Wichtig ist, dass Sie Ihre Hunde immer wieder gut beobachten.

Man muss emotional unglaublich stabil sein mit mehreren Hunden. Und je mehr Hunde man hat, desto deutlicher merkt man, ob und wie stabil man ist. Sonst schafft man das nicht. Man muss Hunde wirklich mögen – vier sind enorm viel Hund 24 Stunden um sich herum. Viele Menschen sehen das als permanente Belastung oder missglücktes Leben: „Der Dreck! Die Kosten! Ihr müsst Zeit haben!“ Diese Sätze sind keine Seltenheit. Manchmal denken wir uns: Ein Hund hätte es auch getan. Ein Hund im Rudel stiftet den Rest zum Blödsinn an. Einer vergisst, wie er heißt, der nächste, hat vergessen, dass er gestern mit dem Nachbarshund getobt hat um ihn heute anständig zu verbellen, der dritte, das man sich nicht in irgendwas wälzt, der nächste hat was auf den Ohren. Aber ohne unsere Hunde fühlen wir uns nicht komplett, als wäre ein Familienmitglied nicht da. In unserem Haus gibt es keine hundefreie Zone. Das Fell des Dobermanns haart sich sehr. Wir haben Fliesen, da wird dreimal täglich gesaugt und gewischt. Dies alles wäre aber ohne Unterstützung seitens Familie und Freunde nur sehr schwer machbar. Unsere Hunde sind viel spannender als Kino und Fernsehen zusammen. Es ist wunderschön, wenn Hannah, Cassy, Feli und Aischa gemeinsam ausgelassen auf einer riesigen Wiese toben und miteinander spielen. Wir sind sehr stolz auf unsere Hunde und würden niemals mehr nur einen Hund haben wollen. Wenn wir abends auf dem Sofa sitzen, alle Hunde kuscheln sich an und wir denken:

Ein Leben ohne Hund ist sinnlos!

Mehrhundehaltung sollte ohne „Wenn“ und „Aber“ sehr gut durchdacht sein, denn mit „Wenn“ und „Aber“ landen die Hunde im Tierheim!!!





Schreinerei Knorz

Garantie für Qualität rund ums Haus

Wohnmöbel	Lösungen für Dachschrägen
Fenster und Türen	Küche und Bad
Reparaturen	Büro- und Objektmöbel
Restaurierung	Sonderanfertigungen

Wir beraten Sie gerne!

Bachstr. 8, 96120 Bischberg
Tel. 09503/7446 · Fax 09503/659
Mobil 0170/3100332

Stefans
Freizeit
Outdoor & more

96050 Bamberg · Geisfelder Str. 48 · Tel. 09 51 / 9 18 04 01

Ihr Ansprechpartner für:

- Freizeit
- Outdoor
- Camping

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Parkplätze direkt am Haus



Dachdeckerei

Schilling

96173 Oberhaid · Johannishofer Str. 11

Tel. 0 95 03 / 79 89

Fax 0 95 03 / 92 10 24

Auto-Tel. 01 71 / 5 73 49 00

Der igelfreundliche Garten



Gärten gehören zu den wichtigsten Rückzugsgebieten der Igel, nachdem das Säugetier große Gebiete bei der Nahrungssuche durchstreift, sollte der Garten Durchgang durch Schlupflöcher und Durchlässe in Zäunen zu anderen Gärten bieten.

Viele Gärten bieten zu wenig Rückzugsmöglichkeiten für das Stacheltier, sie sind zu steril, und häufig fehlt es an Deckung. Ein englischer Rasen bietet kaum Nahrung, eine Blumenwiese dagegen viele Leckerbissen, wie Insekten und Kleingetier. Auch im liegen gelassenem Laub im Herbst haften viele Kleinlebewesen, die eine wichtige Nahrungsquelle für den Igel sind.

An den Gartenrändern, unter Hecken und Gebüsch sollte das Gras am besten gar nicht, jedoch höchstens zweimal im Jahr und dann nur nach genauer Inspektion gemäht werden.

Es sollten nur einheimische Stauden, Büsche und Gehölze gepflanzt werden, sie bilden die Lebensgrundlage für vielerlei Insekten, für Vögel und Kleinsäuger wie den Igel. Viele exotische Pflanzen sind ohne Nutzen für unsere einheimische Tierwelt, sie bieten weder Nahrung noch Lebensraum.

Igel bevorzugen als Unterschlüpfe dichte Hecken, Gebüsche, regendichte Reisig-, Laub- und Komposthaufen, Hohlräume unter Holzstapeln, Steinhaufen und alte Baumwurzeln. In steilwandigen Gartenteichen können Igel jämmerlich ertrinken, deshalb sollten Gartenteiche flach auslaufende Ufer haben. Ein igelfreundlicher Garten verfügt über eine Tränke für Igel und andere Kleintiere. Die Wasserschalen sollten flach sein und nicht kippen.

Insektenvernichtungsmittel (auch Schneckenkorn), Unkrautvertilger und chemische Düngemittel stören das ökologische Gleichgewicht in einem Garten empfindlich. Wichtige Nahrungstiere des Igels werden abgetötet, die Alternative: biologisches Gärtnern!

Marion Hymon-Löffler



TRIESTE

Ristorante - Pizzeria

Gartenbetrieb

www.trieste.de

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Do, Fr, So

11.30-13.30 und 16.30-0.00 Uhr

Sa ab 17.00 Uhr

Montag Ruhetag

Lieferservice ☎ **6 18 18 u. 6 86 52**

Fax 6 01 08 91 · Gaustadt - Hauptstr. 92 · 96049 Bamberg

Seit über 30 Jahren bürgt
dieser Name für
erstklassigen Service und
eine ausgezeichnete Küche
Fam. Salatin

VALENTIN REINFELDER

Bauunternehmung

GmbH & Co. KG



– Hoch & Tiefbau

– Pflasterarbeiten

– Sanierung von Altbauten

Valentin Reinfelder

Sturzstraße 16 · 96049 Bamberg

Tel. 09 51 / 6 19 59 · Fax 09 51 / 6 19 25 · Internet: www.reinfelder-bau.de

Unser Verein im Jahresablauf

Tätigkeitsbericht vom Mai 2009 bis Mai 2010

Die Ordentliche Jahreshauptversammlung des Tierschutzvereins Bamberg e.V. fand am 6. Mai traditionsgemäß im TAMBOSI statt.

Dabei wurden erstmals nach 10 Jahren die Mitgliedsbeiträge moderat angepasst. Die Einzelmitgliedschaft kostet jetzt 25,- €, die Familienmitgliedschaft 40,- € im Jahr. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst. Wegen der vorgerückten Stunde und aufgrund der Tatsache, dass die Vorstandschaft mit der Klärung von vier Einzelfragen beauftragt worden war, verständigte man sich auf eine zusätzliche Außerordentliche Jahreshauptversammlung, die dann am 15. Juli 2009 zusammentrat. Alle abzuarbeitenden Punkte wurden klargestellt, die Vorstandschaft entlastet. An diesem Abend fanden Wahlen statt: bei Nachwahlen traten an die Stelle der zurückgetretenen Dr. Gabriele Pflaum und Helmut Gebhardt die bisherigen Beiräte Jürgen Horn und Lars Reichelt. Bei den turnusgemäßen Beiratswahlen wurde Marion Hymon-Löffler wieder, Ingeborg König-Fischer, Silke Kossmann und Susanne Wicht erstmals in dieses Gremium gewählt.

Wie immer gab es im Berichtszeitraum zahlreiche Gelegenheiten, sich in der Öffentlichkeit zu präsentieren. So in der gedruckten Presse, aber auch - und das zunehmend - in Radio und Fernsehen. Höhepunkte bei den Veranstaltungen bildeten wie immer der TAG DER OFFENEN TÜR, WEIHNACHTS- und OSTERBASAR, bei denen sich die Ehren- und die Hauptamtlichen des Vereins kompetent, mit großem Einsatz und mit großer Freude einbrachten. Der Einsatz hat sich gelohnt! Die finanziellen Ergebnisse kurz im Überblick: der TAG DER OFFENEN TÜR 2009 erbrachte mit 7.362,91 € ein sehr gutes Ergebnis. Das des Weihnachtsmarktes war überaus erfreulich, hatten wir doch gegenüber dem Vorjahr, das schon ein Rekordjahr war, eine Steigerung um noch einmal 1.295,39 € auf 5.376,87 €. Der OSTERMARKT am 21. März 2010 brachte für die Tierschutzarbeit 3.138,59 € in die Kassen, ein Ergebnis etwas unter dem des Vorjahres, aber auf dem guten Niveau der Jahre zuvor. Dies war sicherlich auch dem schlechten Wetter geschuldet. Ein Umstand, der sich nicht beeinflussen lässt.

Öffentlichkeitsarbeit leisteten Haupt- und Ehrenamtliche, zum Beispiel an Infoständen bei unterschiedlichen Anlässen. Wie in den zurückliegenden Jahren war der Tierschutzverein Bamberg beim TAG DES EHRENAMTES am Maxplatz am 19. September 2009 wieder vertreten.

Die „Berganza-Pfoten“, so der Name unserer Tierschutzjugend, war wieder sehr rührig. Unter der bewährten Leitung von Birgit Huppmann und seit einiger Zeit auch Melanie Kirchner wurde einiges unternommen. Hier ein Auszug



N

Goldschmied

NEUNER

Meisterbetrieb seit 1923
96047 Bamberg am Maxplatz

Tel. 09 51 / 2 43 20

Platin

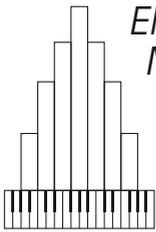
Gold

Silber

Lapponia Design

Anfertigung

Reparaturen



*Elektronik-Service
Musikelektronik
Reparaturen
Fachwerkstatt*

Dipl.Ing. (FH) Martin Förner

Am Ruhestein 1

D-96117 Memmelsdorf-Drosendorf

Tel.: 09505/82 10

Fax: 09505/801 47

*Reparaturservice für elektronische Musikinstrumente,
Verstärkeranlagen, Mischpulte, Lichteffektgeräte*

... nicht nur zum Gassi geh'n !

SCHUH-LECHNER

... natürlich bequem !



BAMBERG JOSEPHSTR. 9 (Nh Bahnhof) T. 0951/201266 www.schuhlechner.de

mit besonderen Ereignissen bei der Tierschutzjugend: -Workshop im Tierheim Schwebheim, Thema: Verhaltenstherapie mit Hunden. -Landesjugendtreffen in Bad Kissingen, Themen: „Regenwaldzerstörung“ sowie „Meeresverschmutzung“ und die Folgen für Mensch, Tier und Umwelt. -Seminar in Pullach, Thema: Fledermäuse. -Weihnachtsfeier mit Bowling spielen. Schade nur, dass die Zahl der Kinder und Jugendlichen schrumpft. Deswegen hier, an dieser Stelle der Aufruf an alle am Tierschutz interessierten jungen Leute: meldet Euch im Tierheim!

Für die Arbeit am Tierheimheft zeichnet ab dem Ihnen vorliegendem Exemplar für das Jahr 2010 Ingeborg König-Fischer verantwortlich. Auf Grund der starken Nachfrage erscheint es auch diesmal wieder in einer Auflage von 7.500 Stück. Ein Erfolg, der für sich spricht.

Bei verschiedensten Aktivitäten präsentierten wir uns in der Öffentlichkeit und erzielten so für unseren Verein Aufmerksamkeit und auch materielle Unterstützung:

Familie König-Fischer hatte zusammen mit Freunden auch 2009 wieder einen privaten Flohmarkt in der Bamberger Fußgängerzone am Maxplatz, zu Gunsten unseres TSV.

Ingeborg König-Fischer und ihr Mann Thomas Fischer haben den beliebten Flohmarkt am Tierheim unter ihre Fittiche. Unterstützt werden sie von Dr. Cecilia von Studnitz und Susanne Förster. Nach langjährigem, erfolgreichem Engagement Flohmarktarbeit haben Gaby und Heiner Bezold, sowie Michaela Weinzierl die Flohmarktarbeit an das neue Team weitergegeben. Ihnen gebührt der Dank des Tierschutzvereins Bamberg.

Ein Katzenhaus aus Holz wurde hinter dem „Katzenrondell auf eingezäunter



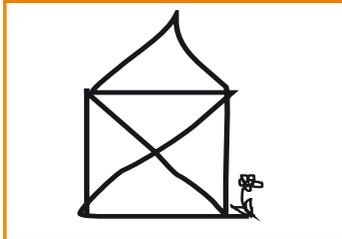
Wellness erleben
Evas Kosmetikstudio
96052 Bamberg
Siechenstr. 14
Tel.: 0951/208 47 28

fuchs
Ihre Familienbäckerei

„Beim Fuchs schmeckt's ausgezeichnet!“

Dank unserer bewährten Fuchskorn-Qualität, freuen wir uns über regelmäßige Auszeichnungen durch die DLG – lassen Sie es sich schmecken!

**Vom
Haustraum
zum
Traumhaus**



**...bei Oertel
gibt's mehr
als Mörtel!**

**...ob Selbstbau-,
Ausbau- oder
Schlüsselfertighaus...**

**Ihr Partner vor Ort
für Neubau, Sanierung
und Energieberatung**

Oertel-Baustoffe
Gerberstraße 8 · 96052 Bamberg
Fon: 09 51/9 67 27-27
Fax: 09 51/9 67 27-50
seit 1929 www.oertel-baustoffe.de



Fläche erstellt. Damit konnte das Platzangebot für unsere Samtpfoten erweitert, speziell für „halbwilde“ Katzen, die wir auch immer wieder aufnehmen müssen.

Der Anfang des neuen Jahres brachte, wie jetzt immer nach Gründung der STIFTUNG-TIERSCHUTZ-BAMBERG, einen nennenswerten Betrag für die Arbeit im Tierheim BERGANZA aus den Zinserträgen dieser Einrichtung.

Die Hauslistensammlung 2009 leistete auch diesmal wieder einen wertvollen Beitrag für unsere Vereinstätigkeit. Das Gesamtergebnis lag bei 4.182,30 €. Leider ist in den letzten Jahren ein steter Rückgang zu verzeichnen. Dies trifft leider das auch generell für die Spendenbereitschaft zu. Ein Problem, mit dem nicht nur der Tierschutzverein Bamberg, sondern auch alle Nachbar- und alle Tierschutzvereine insgesamt in der Bundesrepublik Deutschland zu kämpfen haben.

Die größten Summen sammelten: Marion Hymon-Löffler mit 2.060,- €, Rita Ernst mit 1.000,80 € und Anneliese Markert mit 352,- €. Rita Ernst hatte die Liste mit den meisten Einzelposten: ihr Sammelergebnis hatte sie bei 240 Personen zusammengeklappert. An zweiter Stelle folgt Rosa Maria Pace mit 30 Einzelspendern, knapp gefolgt von Marion Hymon-Löffler mit 29.

Seit November hat das Tierheim Berganza mit Carina Kölle eine neue Tierheimleiterin.

Dr. Liebhard Löffler

1. Vorsitzender Tierschutzverein Bamberg e.V.

Vergleich der Tieraufnahmen und Abgaben

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Hunde:								
Aufgenommen:	233	226	215	245	228	275	318	223
Abgabe/Tod:	248	225	224	239	238	257	318	220
Katzen:								
Aufgenommen:	428	452	609	703	619	838	693	679
Abgabe/Tod:	427	404	628	705	602	804	642	644
Kleintiere:								
Aufgenommen:		357	404	458	459	456	548	561
Abgabe/Tod:			375	451	449	446	527	558

Tierheimleiterin Carina Kölle





185 Jahre
Fair. Menschlich. Nah.

Top-Service statt 08/15. Das Girokonto der Sparkasse.

16.000 Geschäftsstellen, 25.000 Geldautomaten, 130.000 Berater u. v. m.*



Geben Sie sich nicht mit 08/15 zufrieden. Denn beim Girokonto der Sparkasse ist mehr für Sie drin: mehr Service, erstklassige Beratung rund ums Thema Geld und ein dichtes Netz an Geschäftsstellen mit den meisten Geldautomaten deutschlandweit. Mehr Infos in allen unseren Geschäftsstellen und unter www.sparkasse-bamberg.de. **Wir engagieren uns gerne für Sie!**

*Jeweils Gesamtzahl bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe.



Happy New Year...

An Silvester war ich mittags gerade auf dem Rückweg von meiner Taubenvoliere, als mir Sabine entgegen gefahren kam: „NOTFALL!“ Ich begleitete sie sofort ins Tierheim, wo in einer Transportbox auf einer Wärmflasche drei winzige, kreislaufschwache, schwer kranke Kaninchenbabies auf mein Eintreffen warteten...

Was jedem mitfühlenden Menschen unglaublich vorkommt, war hier wieder mal Wirklichkeit geworden. Eine Amerikanerin hatte ein Kaninchenpärchen abgegeben, das wohl bis dato elend in einer total verschmutzten Transportbox dahin vegetiert hatte. Die drei Babies hatte man der Mutter abgenommen und in eine transparente Plastikbox gelegt, wo sie mittlerweile völlig unterkühlt und dehydriert waren.



Foto von Annies Transportbox – hier drin musste Annie mit ihrem Mann Sam wohnen, die Babies wurden ihr genommen

Susanne Wicht

Ich bin Kaninchenspezialistin und habe in der Kaninchenaufzucht viel Erfahrung, doch auch mit tiermedizinischer Hilfe konnte ich die drei Kleinen leider nicht durchbringen. Die ersten beiden starben an Neujahr, das dritte am 3. Januar. Happy New Year? Nicht für mich.

Ich war sehr betrübt, dass aufgrund des totalen Fehlverhaltens der Ex-Eigentümerin wieder einmal drei Mitgeschöpfen nicht zu helfen war. Leider ist dieser Vorfall kein Einzelfall.



IHR GESUNDHEITZENTRUM AM ZOB

ST. HEDWIG APOTHEKE

Franz-Ludwig-Straße 7 · 96047 Bamberg · Telefon 0951.232 13 · Fax 239 02



mit Verstand heizen
CO2 neutral



Ökobriketts

Bamberg und Umland bis 30 km
frei Haus

1 Palette Hartholzbriketts mit 960kg
Buche/Eiche

entspricht einem Heizwert von:

ca. 4 Ster Holz

ca. 500 l leichtem Heizöl

Ökobrennstoff

Kathan Thomas

Tel. 0171/5560753

Frötscher Dany

Tel. 0160/90939659

info@holz-brikett.eu

www.holz-brikett.eu

MAY

Baustoffe

Laubanger 16
96052 Bamberg
Fernruf
09 51/9 62 80

A. Waßmann

Fertigung

von

Wintergarten

Zimmer-/ Haustüren

Exklusiver Innenausbau und

Möbel nach Maß



Werkstatt:

zur Mühle 3 - 96138 Untermeuses
Telefon 09546 / 212

Schreinerei

Höhenstraße 26
96158 Reundorf

Tel. 09502 / 7330
Fax 09502 / 8262

Vermurkst?

Wir bringen Ihren Haarschnitt wieder in Form.



dominikus 2006
amonjunior

"Salon am Obstmarkt" Tel. 0951 / 2 39 57

Hey Leute, hier kommt Kurt!
 Ich bin ein sechsjähriger Jack-Russel-Mix und stamme ursprünglich aus Kroatien. Aus meiner letzten Vermittlung kam ich leider wieder zurück, weil mir keiner meine Grenzen aufgezeigt hat. Denn man darf mich nicht unterschätzen: Trotz meiner Größe bringe ich rassetypisch eine ganze Portion Sturheit mit. Gegen Artgenossen habe ich nichts einzuwenden. Ich suche hunderfahrene Zweibeiner, die mich konsequent weitererziehen und auslasten, dann bin ich ein ganz umgänglicher Bursche!



Kurt

Vitus



Vitus ist ein ca. 3-jähriger Kater, der einst als unsicher und scheu zu uns kam. Inzwischen hat er wieder Vertrauen zu den Menschen gefasst und geht auf sie zu. Gegenüber Artgenossen verhält sich Vitus sehr dominant, deshalb benötigt er unbedingt einen Platz als Einzelkater. Vitus ist Freigang gewohnt und möchte dies auch in Zukunft nicht missen. Der hübsche Kater ist bereits kastriert.

Monty, Australien Shepard-Mix, geb. Oktober 04. Monty ist kein Anfängerhund, denn er sucht Besitzer, die ihm Sicherheit und Vertrauen geben. Ist dieses Vertrauen da, dann kann man mit ihm sehr viel unternehmen, denn er ist ein sehr verspielter, ausdauernder, sportlicher und verschmuster Hund. Er hört auf Kommandos und ist lernwillig. Was er gar nicht mehr mag, sind Kinder und obwohl er u. a. auch mit mehreren seiner Artgenossen Gassi geht, kann er vereinzelt leider auch nicht alle ausstehen. Seine Betreuer haben allerdings keine Probleme mit ihm und sind gerne bereit, nähere Auskünfte über ihn zu geben.



Monty

*Emma
&
Meiki*



Emma (schwarz) & Meiki (braun) wurden im April 2008 geboren und sind zwei liebenswerte und freundliche großwüchsige Kaninchen. Meiki sucht schon lange für sich und seine liebe Emma nach einem neuem und artgerechten Zuhause. Er wünscht sich für sie ein großes, gesichertes Aussengehege mit viel Platz zum hoppeln. Schauen Sie doch mal im Tierheim vorbei, vielleicht erobern die beiden ihr Herz!

Nicht nur öfter, sondern **IMMER...**

Möchten Sie...

- dass Ihr Hund **ZUVERLÄSSIG** gehorcht?
 - dass **ER versteht**, was Sie von ihm verlangen?
 - dass **SIE verstehen**, warum er sich so und nicht anders verhält?
- Informieren Sie sich - Ihnen und Ihrem Hund zuliebe!



**Welpen * Junghunde * Mini, Medi- u. Maxi-Gruppe * KApS-Kurs *
Apportieren * Family Obedience * Fungility * Flyball Dummykurs *
Nasensarbeit * Heelwork to music * Anti-Jagd-Kurs * Grenzen setzen *
Deutsch-Hund/Hund-Deutsch * u.a.**

Brauerei - Gasthaus - Bierkeller

"Zum Max"

Ampferbach 25 · Tel.: 0 95 46 / 17 25
96138 BURGEBRACH

Öffnungszeiten:

Gasthaus: von September - April Dienstag ab 18 Uhr, Freitag ab 17 Uhr, Samstag ab 16 Uhr
Maxkeller: von Mai - September Dienstag ab 17 Uhr, Samstag ab 16 Uhr, Sonntag ab 15 Uhr

BODENBELÄGE, TAPETEN, FARBEN UND GARDINEN



GANZ IN IHRER NÄHE:

HALLSTADT

Emil-Kemmer-Str. 3
Tel.: 0951-9623222

www.ttl-ttm.de

IMMER GUT BERATEN

FÜR EIN SCHÖNES ZUHAUSE



Was dürfen wir mit Tieren tun?

Mensch und Tier im Einklang



Sie retten nach Katastrophen Menschenleben, sie geben uns Nahrung und Kleidung, sie werden von uns geliebt und umsorgt, sie unterhalten uns in Zoos und sie leiden für uns in Laboratorien - Tiere in der Welt von uns Menschen.

Bei Leserinnen und Lesern dieses Heftes wird man wohl offene Türen einrennen, wenn es um den verantwortungsvollen Umgang mit Tieren geht. Doch dies gilt leider nicht für alle Menschen. Wenige Tage nach der Bundestagswahl fand im Oktober 2009 in Augsburg der erste „Bayerische Tierschutztag“ statt.

An der Kundgebung beteiligten sich zahlreiche Tierschutzgruppen aus ganz Bayern, um nicht einer Partei, sondern den Tieren ihre Stimme zu geben. Tierschutz hatte im vorausgegangenen Wahlkampf kaum eine Rolle gespielt und keine größere Partei hatte sich der Probleme angenommen, die in Augsburg aufgezeigt wurden. Dabei sind Tiere nicht erst seit der Finanzkrise in den Hintergrund des öffentlichen Bewusstseins getreten. Während Haustiere in Zeiten sozialer Probleme noch eine wichtige Rolle spielen und als Begleiter und Freunde einen Platz im Denken und Handeln von uns Menschen haben, verschwinden Nutz- und Versuchstiere weitgehend aus unserem Blickfeld. Im Alltag begegnen sie uns allzu oft nur noch auf idyllischen Bildern auf Tetra-Packs oder als Burger zwischen zwei Brötchenhälften. Angesichts der ungebremsten Nutzung von Tieren zu den verschiedensten Zwecken – sei es zur Ernährung, zur Unterhaltung, zu Versuchen oder zur Verbesserung der menschlichen Lebensqualität –, sollte die Frage gestellt werden, wie weit Menschen im Umgang mit Tieren gehen dürfen?

Ohne Zweifel gibt es Mitmenschen, denen es an Verstand und sozialer Kompetenz derart mangelt, dass sie nicht nur im Umgang mit anderen Menschen rücksichtslos sind, sondern auch und gerade in ihrem Verhalten gegenüber Tieren. Ein positiveres Menschenbild sollte jedoch zunächst davon ausgehen, dass kaum ein Mensch absichtlich Tiere quälen und ihnen Leid zufügen möchte. Sollte dies zutreffen, müsste sich also jede schlechte Behandlung von Tieren auf unüberlegtes Handeln oder mangelnde Information zurückführen lassen. Genau an diesem Punkt setzt die Arbeit von Tierschützern an, die einerseits öffentlich auf Probleme aufmerksam machen und andererseits Menschen zum Nachdenken über das eigene Tun bringen müssen. Erst wenn die Kenntnis über bestimmte Formen der Intensivtierhaltung von Schweinen, Hühnern oder Rindern vorhanden ist und erst wenn klar ist, welche Substanzen, die wir täglich nutzen, mit Tierversuchen erprobt wor-

BAUPLANUNGSBÜRO

BT - BAUTECHNIK BAUMANN - DICKERT

B A U M A N N **T**
D I C K E R T



BAUMANN - DICKERT - BAUTECHNIK
ENTWURF PLANUNG BAULEITUNG

GARTENSTRASSE 2 ☎ 09503 / 500 851
96120 BISCHBERG ☎ 09503 / 500 1995

BT_Bautechnik@t-online.de

Ihr zuverlässiger
Ansprechpartner für:

- > NEUBAUTEN
- > UMBAUTEN
- > SANIERUNGEN

Esso STATION BURGER

Hauptstrasse 95 - 97
96120 Bischberg
Tel. 0951/9 68 57 38



Fahrradservice
Fahrradfachberatung u.
Verkauf
Fahrradvermietung

Hier ist die Energie.

DIE KUNDENFREUNDLICHE ESSO STATION

☎ 0951 / 9 15 44-0

bei Unfall:

BRANDL!

PKW · LKW · Bus

Die Adresse für alle Automarken
Siemensstraße 29 · 96050 Bamberg

den sind, können wir unser Verhalten entsprechend verändern. Es geht dabei noch nicht darum, Menschen den Verzehr von Fleisch verbieten oder vermiesen zu wollen und es geht auch nicht darum, die Nutzung von Tieren grundsätzlich abzulehnen. Vielmehr steht bei der Frage nach den Grenzen dieser Nutzung die Überlegung im Mittelpunkt, welcher Umgang mit Tieren sich vernünftigerweise rechtfertigen lässt und welchen Wert wir Tieren zuschreiben.

Besitzen Tiere wie Menschen vielleicht einen Wert an sich, den wir als Menschen auch jenseits unserer Haustiere anerkennen müssen? Würden wir dieser Vorstellung folgen, wäre es nur schwer zu rechtfertigen, dass wir Schweine, Rinder und Hühner zur Ernährung schlachten oder Wildtiere jagen und damit diesen Wert missachten. Eine solch strenge Tierethik vertreten selbst unter Tierschützern nur wenige Menschen konsequent. Sie ist anspruchsvoll und bedeutet ein Maß an Verzicht und Selbstbeschränkung, das in der heutigen Gesellschaft nur selten vorzufinden und kaum einzufordern ist. Einfordern können Tierschützer jedoch zumindest einen moralischen Umgang mit Tieren.

Im Umgang mit unseren Mitmenschen besteht Einigkeit darüber, dass niemandem Leid und Schmerz zugefügt werden sollte, gleich in welchem kulturellen, religiösen oder gesellschaftlichen Kontext er lebt. Für Tiere gilt in Deutschland ebenfalls das Verbot des Missbrauchs, also des vorsätzlichen, sozial nicht akzeptierten Verhaltens, das Tieren unnötiges Leid zufügt oder einen schmerzvollen Tod bringt.

Trotzdem wird das Kriterium der Leidensfähigkeit bei Tieren immer wieder übergangen, weil die soziale Akzeptanz hierfür sehr schwankend ist. Ein moralischer Umgang mit Tieren bedeutet eine Abwägung zwischen den individuellen Bedürfnissen von uns Menschen und der Last, die Tiere zu deren Befriedigung erdulden müssen. Dies bedeutet für unser eigenes Verhalten schlicht, dass wir uns immer wieder selbst die Frage zu stellen haben, ob wir zum Beispiel den Genuss von Fleischprodukten aus industrieller Massentierhaltung über das Tierleid in entsprechenden Betrieben stellen? Oder ob es uns die Freude, einen Eisbären im Zoo zu sehen, wert ist, dass dieser Bär in unnatürlichen und kaum artgerechten Verhältnissen sein Dasein fristet? Moralisches Handeln gegenüber Tieren heißt, dass wir nicht blind und unbedacht agieren, sondern die Konsequenzen unserer Lebensweise im Rahmen des individuellen Einflussbereiches überdenken.

Niemand allein kann den Klimawandel oder die Ausrottung von Tierarten aufhalten. Aber jeder Einzelne kann in seinem täglichen Leben darauf achten, dass durch seine Ernährung, seinen Konsum oder sein Freizeitverhalten Tieren möglichst wenig Leid zugefügt wird. Dies sind wir nach dem Ansatz des moralischen Handelns nicht den Tieren schuldig, sondern unserem Selbstverständnis als moralische Menschen. Wir sind es uns als Menschen schuldig, die mit ihren Mitmenschen und den Tieren in Einklang leben wollen.

Stefan Handke



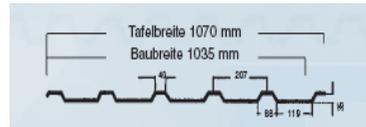
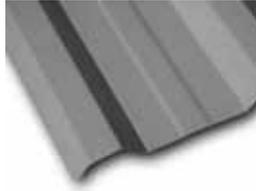


Am Börstig 29
96052 Bamberg

Tel. 0951/965380
Fax. 0951/9653825

Fachgroßhandel

- Dachrinnen
- Ablaufrohr
 - Zubehör
 - Bleche und Bänder
 - Kupfer
 - Titan-Zink
 - Edelstahl
 - Aluminium
 - Trapezbleche
 - Kantprofile
 - Profiler- und Abkantservice
 - Sonderanfertigungen
 - Kaminhauben



*Trapezblech in vielen
Formen und Farben*

Kaminhaube -Napoleon-
damit ist Ihr Kamin gut behütet



Laubfangvorrichtung
im Ablaufrohr



oder in der Dachrinne



Dachrinnen und Profile



***** wir fertigen Kantprofile nach Ihren
wünschen und Vorgaben *****

Sicher durchs Hundeleben

Sie gehen mit dem Hund an der Leine auf dem Fahrradweg parallel zur Straße. Sie unterhalten sich gemütlich mit ihrem Partner, die Hundeleine hängt locker an ihrem Handgelenk. Völlig unerwartet spurtet Ihr treuer Begleiter auf seinen vier Pfoten los, und rennt über die Straße, da er dort auf der gegenüberliegenden Wiese seinen Spielfreund Tasso entdeckt hat. Glück gehabt, die Straße war frei.

Es hätte aber auch anders kommen können. Ein gerade daher kommender Autofahrer hätte ihrem Hund ausweichen wollen und wäre in den Graben gefahren. Sachschaden: 20000 Euro.

Oder schlimmer noch: Nicht ein PKW kam, sondern ein Öllaster. Durch das plötzliche Ausweichmanöver kippt er um und zehntausend Liter Heizöl ergießen sich in den Straßengraben. Schaden: Schnell über einer Millionen. Wer zahlt? Sie!

Sie sagen, sie haben doch eine gute Privathaftpflichtversicherung. Schön für Sie! Hilft Ihnen aber nicht!! Die Privathaftpflicht zahlt nur für Kleintiere wie Vögel, Hamster, Hasen oder Katzen. Schäden, die durch Hunde verursacht werden, werden nur durch eine sogenannte Tierhalterhaftpflicht abgedeckt. Darüber hinaus ist zu bedenken, dass der Halter eines Hundes für alles was sein Liebling verursacht, in voller Höhe haftet. Auch dann, wenn ihr Hund gar nicht der Schuldige ist.

Beispiel: Ihr Hund überquert an einer Ampel bei Fußgängergrün einen Fußgängerübergang, ein Autofahrer missachtet sein Rot und prallt mit dem Hund zusammen. Selbst in dieser Situation müssen Sie, zu dem schmerzlichen Verlust ihres Hundes, auch noch den Schaden an dem PKW bezahlen.

Anderes Beispiel: Ihr Hund ist alleine zuhause. Es kommt ein Einbrecher, Ihr Hund beißt diesen Einbrecher. Dann müssen Sie für die Behandlungskosten des Einbrechers aufkommen! Das alles gilt für jeden privat gehaltenen Hund. Berufshunde wie z.B. Polizeihunde, Diensthunde des Wachdienstes, Hütehunde des Schäfers oder Zirkushunde sowie auch Blindenhunde haben gesonderte Regelungen, die bei weitem nicht solch massive Forderungen an den Halter haben.

Es liegt uns fern, Ihnen jetzt Angst vor der Haltung eines Hundes zu machen, wir wollen ihnen lediglich, die absolute Notwendigkeit einer Hundehaftpflicht bewusst machen, da die oben genannten Risiken mit einem fast schon lächerlichen Jahresbeitrag von ca. 40-80 Euro je Hund abzudecken sind.

Jürgen Horn

Herzlichen Dank

allen Spendern, die uns finanziell oder mit Sachspenden unterstützt haben. Wir danken auch den Firmen und Geschäftsleuten, für das Schalten Ihrer Inserate im Tierheimheft oder der Aufstellung unserer Sammeldosen.

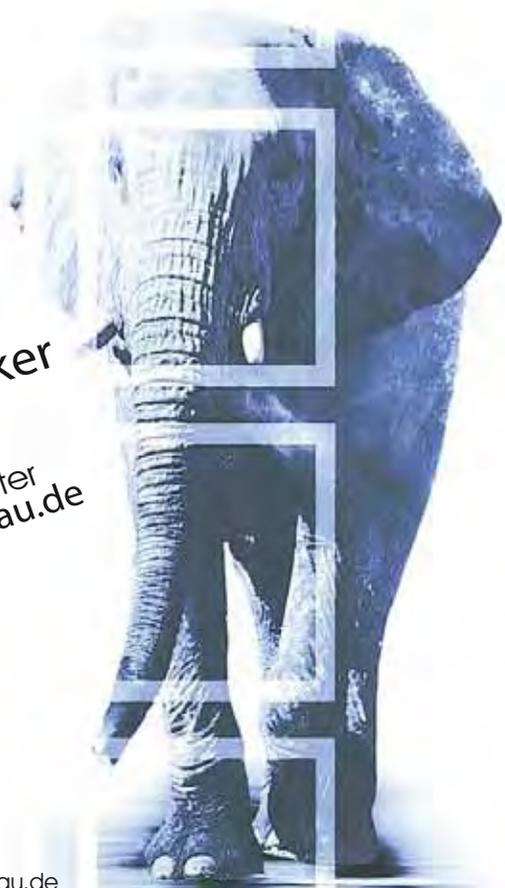


UNSERE AZUBIS - EIN STARKES TEAM



Wir bilden aus
Wir denken voraus

Das Handwerk



**-Feinwerkmechaniker
-Bürokaufleute**

weitere Informationen unter
www.leicht-maschinenbau.de



**Maschinenbau
Leicht Hallstadt**

Valentinstraße 51
96103 Hallstadt
Tel. 0951/7475-0
Fax 0951/7475-106
info@leicht-maschinenbau.de

Belastung von Tieren - was ist ethisch vertretbar?

Tierschutz-Tagung März 2010 Ev. Akademie Bad Boll

Aus der Fülle des Materials, der Vorträge und Fachdiskussionen seien einige grundsätzliche Punkte genannt.

Einleitend mag ein Gedanke der großen Seele Indiens, Mahatma Ghandi stehen: „Die Größe und den moralischen Fortschritt einer Nation kann man daran messen, wie sie die Tiere behandelt“,

So fordert § 1 des deutschen Tierschutzgesetzes, dass keinem Tier ohne vernünftigen (sic!) Grund Schmerzen, Leiden und Schäden zugefügt werden dürfen. Doch müssen wir uns fragen, wie verträglich dieser Satz mit den Schmerzen, Leiden und Schäden, die Tieren auch in der Kulturation Deutschland zugefügt werden, und zwar tagtäglich? Wer bestimmt, wann es einem Tier gut oder schlecht geht, was ihm zugemutet werden kann? Was ist hier vernünftig? Oder: Wie viel Tierqual erlaubt der vernünftige Grund?

Beispiel: Für Versuche an Ratten werden genaue Regeln aufgestellt, Rattengift ist frei verkäuflich. Qualvolle Tötung von Wirbeltieren bleibt verboten, und doch lässt der religiöse Vorbehalt als Ausnahme-Regel (welches Paradox) das Schächten zu. Wie begegnet der Tierschutz den Sachzwängen in der Massentierhaltung? Ein „vernünftiger“ Grund findet sich immer, ob Wissgier der Grundlagenforschung oder Gewinnmaximierung der Tierindustrie. Das Gesetz verlangt zwar bei der Tiernutzung ethische Vertretbarkeit, sieht aber kein Verfahren zur Gewährleistung vor (!).

Kurz: Das Gesetz formuliert eine Untergrenze für das, was man Tieren zumuten darf, und ist immer in Gefahr, aus einem Tierschutz- zu einem Tiernutzungsgesetz zu entarten. Wie also den Maßstab anlegen?

Tierversuche und Qualzucht

Ein Großteil der Tierversuche ist nur anmeldepflichtig, d.h. die Berechtigung bzw. Notwendigkeit wird nicht kontrolliert. Bei den antragspflichtigen Versuchen werden 96-97% aller Anträge genehmigt. Für alle Versuche gefordert sind

1. Eignung
2. Unerlässlichkeit (keine weniger belastende Alternative ist vorhanden) und
3. Angemessenheit, d.h. der Nutzen (für den Menschen) überwiegt den Schaden (für das Tier)

Entlarvend, dass sich der Nutzen meistens in Euro und Dollar ausdrückt, auch wenn dies im ersten Augenblick nicht so scheint. Ein Beispiel: Gern wird die Enthornung der Rinder mit der geringeren Verletzungsgefahr für Tier und Mensch begründet. Das scheinbar tier- und menschenfreundliche Argument dient letztlich intensiverer Massenhaltung und damit Gewinnmaximierung, weil auf gleicher Fläche mehr Rinder gehalten werden können. Entlarvend auch die versachlichtete Wortwahl im Bereich Qualzucht und Tierversuch: Tiere werden schamlos als gentechnisch optimierte „Modelle“ oder „Messinstrumente“ präsentiert. Die Qualen massenhafter regelmäßiger Vergiftungsaktionen zur Absicherung jeder Charge von Botox (Nervengift und Faltenglättter) verschwinden hinter harmlosen Kürzeln wie LHD.

Und immer wieder die Grundfragen: Leiden die Tiere? Wie sehr leiden sie? Wie weit ist ihr Leiden vertretbar? Wie lässt sich ihr Leiden verringern?

Dabei ist die Lösung einfach: Wir müssen das Problem vom Tier her betrachten, um es vor Instrumentalisierung, Mechanisierung, aber auch falscher Vermenschlichung zu bewahren. So setzt das Pferd selbst entsprechend seiner Natur den Maßstab für die Art seiner Ausbildung und nicht der Trainer. Es gilt die Haltung an die Tiere und nicht die Tiere an die Haltung anzupassen.

Auszug aus einem kommentierenden Bericht von Ingrid L. Ruff (Autorin www.ilruff.de)

Der gesamte Text kann auf unserer Website: www.tierheim-bamberg.de nachgelesen werden.



OEKA METALL

Cosmetic Packaging
Technische Teile



OEKAMETALL
Oehlhorn GmbH & Co. KG

Hallstadter Str. 73/75
96052 Bamberg
Tel.: +49 951 - 60 48 0
Fax: +49 951 - 68 35 4
www.oekametall.de



Lichtwerbeanlagen . Beschriftung

KNETSCH
WERBETECHNIK

Hallstadt

Tel. 0951-64 999

Herstellung . Montage . Service

Sport-Studio-Eurofit

Fit werden – Fit bleiben!

Industriestr. 2, 96120 Bischberg

René



René ist ein sehr zurückhaltendes Katzenmädel, das in ihrem Leben sicherlich nicht viel Schönes erlebt hat. Fremden gegenüber ist sie sehr schüchtern und reserviert und zeigt schnell, dass sie nicht gestreichelt werden möchte. Bei Leuten, denen sie vertraut, ist sie allerdings zutraulich und liebt es auch zu kuscheln. Auch andere Katzen müssen bei René nicht unbedingt sein, sie wäre am liebsten Einzelkatze. Wer möchte dieser hübschen grau getigerten Kätzin ein schönes neues Zuhause schenken und ihr zeigen, was es heißt, geliebt zu werden? René sucht geduldige und einfühlsame Dosenöffner, die ihr die nötige Eingewöhnungszeit geben und ihr ein paar schöne Jahre bieten können. René ist kastriert und Freigängerin.

Lora kam als Fundhund aus Schlüsselau zu uns und wird auf ca. 3 Jahre geschätzt. Sie ist eine absolute Powerhündin, die gefordert und gefördert werden möchte. Mit Artgenossen ist sie meist verträglich, zeigt sich an der Leine aber manchmal etwas zickig. Welcher hundeerfahrene Halter hat Lust und Zeit sich mit diesem Rohdiamanten zu beschäftigen - denn wir sind uns sicher, dass sich Lora mit der nötigen Geduld und Erfahrung zum absoluten Traumhund entwickeln wird!



Lora

Hera



Hera und Cassandra wurden aufgrund einer Allergie bei uns im Tierheim abgegeben. Sie sind beide standardfarben.

Die zwei Chinchilla-Damen leben hier zusammen in einer großen Voliere und warten sehnsüchtig auf ein neues Zuhause. Hera und ihre Tochter Cassandra möchten gerne zusammen bleiben und wünschen sich in ihrem neuen Heim eine spannende und artgerechte Voliere bei tierliebenden Menschen.

Trienchen kam als Fundkatze zu uns ins Tierheim. Seitdem wartet sie sehnsüchtig auf einen neuen Besitzer. Anfangs zeigt sie sich etwas schüchtern. Mit ein wenig Geduld, viel Liebe und Einfühlungsvermögen taut sie nach kurzer Zeit auf und schmust gerne. Das süße Trienchen sucht ein Zuhause mit Möglichkeit zum Freigang, gerne auch als Zweitkatze.



Trienchen

Emilia wurde mit ihren 5 Babies, wegen Platzmangel im Januar 10 zu uns gebracht. Die aufgeweckte Rennmausmama kümmert sich rührend um ihre Kinder. Nach der Geschlechtertrennung der Jungen, kann Emilia mit ihren Töchtern zusammen in ein neues Heim vermittelt werden. Auch die Buben warten dann hier gemeinsam auf ein neues Zuhause. Unsere Rennmäuse wünschen sich, dass sie bald in liebevolle Hände mit Rennmauserfahrung umziehen können.



Emilia

Minzi



Minzi wurde bei uns im Tierheim abgegeben, weil sie bei reiner Wohnungshaltung ohne Freigang aggressiv geworden war. Hier bei uns hat sie die Möglichkeit ein und aus zu gehen, wie sie möchte. Unsere hübsche Minzi mit dem samtweichen Fell hat sich zu einer kleinen Schmuserin entwickelt und sucht nun ein neues Zuhause bei katzenerefahrenen Menschen, die ihr auf alle Fälle Freilauf bieten können. Die ca. fünfjährige, kastrierte Katzendame hätte zudem lieber einen Einzelplatz ohne weitere Artgenossen.

Zara, Hirtenhund-Mischling und ca. 5 Jahre alt, kam als sehr ängstliche Hündin aus Italien zu uns. Sie braucht viel Zeit zur Eingewöhnung, aber inzwischen lässt sich Zara von ihren Betreuern anfassen, streicheln und bürsten. Auch Anleinen und Spazierengehen hat Zara inzwischen gelernt. Zara's zukünftige Besitzer müssen dennoch noch viel mit ihr arbeiten. Aber mit viel Liebe, Einfühlungsvermögen und vor allem Geduld sollte dies kein Problem sein. Am besten wäre ein souveräner Zweithund und Menschen mit viel Hunderfahrung mit solch einem Hund. Zara ist zudem mit absolut jedem Hund verträglich und ist jetzt schon ein absoluter Schatz.



Zara

Goldie



Goldie kam vor einiger Zeit zu uns ins Tierheim und möchte nicht mehr allzu lange auf ein neues Zuhause warten. Goldie wünscht sich für ihre Zukunft ein liebevolles Heim bei Menschen, die wissen, was ein Hamster braucht um glücklich und gesund leben zu können.

Garry



Garry musste wegen Umzug im Tierheim abgegeben werden. Er ist ein stattlicher Cattle Dog-Mischling, evtl. mit Labrador und ca. 5 Jahre alt. Garry braucht hundeerfahrene, konsequente Besitzer, ohne Kinder, die ihm alles beibringen. Er ist richtiges Powerpaket und muß ausgelastet werden, Hundesport wäre eine gute Möglichkeit. Mit Artgenossen ist Garry nicht besonders verträglich und sollte deshalb Einzelhund bleiben. Mit seinen Betreuern schmust und tollt er herum und möchte gar nicht aufhören. Garry wartet schon so lange auf ein neues Zuhause, vielleicht geht dieser Traum ja bald in Erfüllung.

Vesna wurde von den Kollegen aus dem Forchheimer Tierheim aus grausamer Haltung gerettet und beschlagnahmt. Wir haben sie von dort übernommen und suchen jetzt für das liebe Meerimädel ein liebevolles und artgerechtes Zuhause. Unsere Vesna ist ein noch etwas schüchternes Meererschweinchen, doch mit Geduld und Liebe der neuen Besitzer wird sie sicher schnell auftauen und auch zutraulich werden. Ansonsten ist sie aufgeweckt und munter. Vesna wünscht sich in ihrem neuen Zuhause netten Meerianschluss und ein spannendes Gehege. Am liebsten würde sie zu einem bereits kastrierten Meerimann einziehen.



Vesna

Nanuk



Nanuk, unser freundlicher Senior, ist ein ca. 13 Jahre alter Siberian Husky. Er ist noch richtig fit und geht sehr gerne spazieren. Nanuk ist nicht nur ein bildhübscher Hund, sondern auch noch richtig verschmust. Ein Zuhause mit einem großen, eingezäunten Grundstück wäre ein Traum für ihn.

Felix ist ein ca. 10 Jahre alter Schmusekater. Sobald man ihn streichelt, geht das Geschnurre schon los. Felix ist ein Freigänger und kann auch zu anderen Katzen. Er hat eine vergrößerte Niere und muß täglich Medikamente nehmen, die er sich aber problemlos geben läßt, ein echter Schatz eben. Felix ist ein ausgeglichener, anhänglicher Begleiter und wartet nur noch auf ein neues, endgültiges Zuhause.



Felix

Entenkinder Hanni und Nanni

Mitte Oktober 2009 staunte ich nicht schlecht, als mir von zwei jungen Damen zwei kleine Stockenten-Babies ins Tierheim gebracht wurden. So kleine Babies so spät im Jahr!

Die beiden Geschwisterchen waren den Damen bei einem Spaziergang aufgefallen. Sie saßen auf dem Heimweg der Damen immer noch alleine an der selben

Stelle wie zu dem Beginn ihres ausgedehnten Spaziergangs, eine Entenmama und weitere Geschwister waren nicht in Sicht. Daher hielten sie es für besser, die kleinen Entchen in der Abenddämmerung mitzunehmen und im Tierheim abzugeben.

Ich befürchtete, dass sie durch die Kälte schon Schaden genommen haben könnten, doch glücklicherweise blieben sie gesundheitlich stabil und entwickelten sich gut, wie man an den folgenden Fotos erkennen kann:

Hanni und Nanni ernährten sich am liebsten von getrockneten Bachflohkrebsen, von Ziergeflügelstarter, von gehacktem Ei, gehacktem Salat, Eiaufzuchtfutter für Sittiche und Kanarien, von Fett-Allein-Futter von

Fa. Claus und von Heimchen. Besonders beliebt waren auch die in einem kleinen





Teichbecken angebotenen Teichlinsen.

Als Halbwüchsige sahen beide in ihrem Jugendgefieder wie Mädchen aus, so dass ich annahm, dass Hanni und Nanni tatsächlich zutreffende Namen wären. Doch mit der Zeit wechselte bei Hanni das Gefieder und es wurde klar, dass Hanni ein junger Mann ist.



Hanni und Nanni wuchsen über den Winter bei mir in einer Freilandvoliere auf und wurden im Frühling an eine Dame aus Erlangen abgegeben, die seit Jahren Enten an dem Gewässer vor ihrem Hause auswildert und über große Erfahrung in der Auswilderung von Enten verfügt. Drücken wir Hanni und Nanni die Daumen!

Susanne Wicht



Haus und Gärtchen

Ausgefallene Deko- und Geschenkideen für Haus, Hof und Garten



Anja Keilhack
Unterküps 22
96250 Ebsenfeld
Tel. 09547/870645

info@haus-und-gaertchen.de

Öffnungszeiten:

Di und Do 14.00 - 18.30 Uhr
Samstag 11.00 - 15.00 Uhr

und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

www.haus-und-gaertchen.de



Tierheim



Wir kümmern uns um die Tiere, die abgegeben, ausgesetzt oder gefunden werden und versuchen, für jedes Tier ein passendes Zuhause zu finden. Ob Hunde, Katzen oder Kleintiere (Hasen, Hamster, Frettchen, etc.), wir setzen uns für jeden ein.

Wir nehmen auch Pensionsgäste auf (außer Katzen) und betreuen sie während ihrer Abwesenheit.

Was wir brauchen

- Sammelbüchsen - Betreuer
- Sammelbüchsen - Aufsteller (in Ihrem Geschäft, Ihrer Praxis, etc.)
- Handwerker oder handwerklich Begabte für Arbeiten rund ums Tierheim
- Betreuer der Tierschutzjugend
- Helfer für die Versorgung unserer Tiere spezielle an den Wochenenden / Feiertagen für den Kleintier-, Katzen- und Hundebereich
- Ehrenamtliche für alle Bereiche im und ums Tierheim
- Hundeausführer
- Hauslistensammler
- Spender und Sammler für Tombolapreise
- Anzeigensammler für das Tierheimheft
- Verteiler für das Tierheimheft an die Mitglieder, vor allem in den Umlandgemeinden

usw., usw., usw.....

Wenn Sie Freude daran hätten, in irgend einem der vielfältigen Arbeitsbereiche des Tierschutzvereins aktiv zu werden, dann melden Sie sich bitte bei der Vorstandschaft:

Dr. Liebhard Löffler,
1. Vorsitzender des Tierschutzvereins Bamberg e. V.
Tel: 09549/77 55

Carina Kölle
Tierheimleiterin
Tel: 09 51 / 6 24 92
E-Mail: info@tierheim-bamberg.de

Die Tiere und wir danken Ihnen für Ihre Hilfe und freuen uns auf Ihren Besuch.

Bis bald im Tierheim Berganza!



Berganza



So erreichen Sie uns:

Adresse: Rother Weg 30, 96049 Bamberg
Telefon: 0951/6 24 92
Fax: 0951/7 00 90 45
E-Mail: tierheim.bamberg@gmx.de
Internet: www.tierheim.bamberg.de

Über die A70:

Die Autobahn bei der Abfahrt 14: Anschlussstelle Bamberg-Hafen verlassen. Zuerst der Beschilderung Richtung Bischberg, und sobald Gaustadt ausgeschrieben steht, dieser Beschilderung nach Gaustadt folgen. In Gaustadt selbst in die Breitäckerstraße abbiegen. Die Vorfahrtsstraße den Berg hinauf folgen. An der Weggabelung geradeaus. Das Tierheim befindet sich ca. 500m auf der rechten Seite.

Aus Bamberg mit dem Auto:

Der Gaustadter Hauptstraße bis zur Abfahrt (links) Breitäckerstraße folgen. Diese finden Sie kurz bevor Sie Gaustadt verlassen. Der Vorfahrtsstraße den Berg hinauf folgen. An der Weggabelung geradeaus. Weiter der Straße folgen. Das Tierheim befindet sich nach ca. 500m auf der rechten Seite. Parkplätze sind vorhanden.

Aus Bamberg mit dem Bus:

Ab ZOB mit der Linie 906 oder 916 bis zur Haltestelle Krötleinstraße. Bergaufwärts der Vorfahrtsstraße, am Ende links abbiegen. Das Tierheim befindet sich nach ca. 500 Meter auf der rechten Seite.

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr von 13 - 16 Uhr und Sa von 10 – 13 Uhr

Am 1. Sonntag des Monats sind das Tierheim und der Flohmarkt von 14 – 17 Uhr geöffnet. Es findet keine Vermittlung von Tieren statt. Kaffee und Kuchen werden angeboten. An Sonn- und Feiertagen ist das Tierheim geschlossen.



APOTHEKE
AM
CHERBONHOF

Apothekerin Frau Susanne Pisinger e.K.

Gaustadter Hauptstraße 111
96 049 Bamberg
Tel. 0951 - 61 323
Fax 0951 - 68 919
www.Apotheke-Cherbonhof.de

Bei Vorlage dieses

GUTSCHEINS

erhalten Sie **10% Rabatt**

auf einen Artikel Ihrer Wahl (ausgenommen
sind verschreibungspflichtige Arzneimittel,
Sonderaktionen und Bücher).

Sting, der lange Weg zum Glück



Ich heiße Sting bin 15 Jahre und eine Schildpattkatze. Viele von euch kennen mich. Ich lebte einige Jahre in der Futterkammer des Kleintierbereiches.

Bevor ich im Tierheim landete war mein Leben nicht gerade rosig. Ich wurde von einer Familie zur anderen weitergereicht. Mein Vertrauen zu den Menschen war gestört. Im Tierheim genoss ich deshalb auch keinen besonders guten Ruf: ich galt als sehr aggressiv und launisch und daher als nicht vermittelbar. Und so hoffte ich auf ein Wunder und es kam.

Eines Tages- ich erinnere mich noch genau- es war im Februar 2008.

Eine Frau kam mit ihrem Sohn. Sie blieben sehr lange bei mir. Von meiner Seite war es Liebe auf den ersten Blick. Sie traten in langwierige Verhandlungen mit meiner Pflegerin. Nach einer Woche war es dann soweit; ich wurde zur Adoption freigegeben. Überglücklich ging ich von selbst in die mitgebrachte Tragebox.

Was ich seitdem bei meinen beiden Menschen täglich erlebe ist ein Traum. Ich habe das Vertrauen in die Menschen wiedergewonnen: und bin eine Schmuskatze geworden!

Meine früheren Untugenden konnte ich daher leicht ablegen.

Ich hoffe das ich noch ein paar schöne Jahre hier verbringen kann.



Erzählt wird von Tigern und zugleich vom Menschen: das erfolgreichste „Raubtier“ im Kampf gegen die Natur, deren Teil er ist. Tiger essen keinen Salat ist eine Parabel

- aus der Tradition buddhistischer Lehrerzählungen
- aus der Erinnerung an einen Indienaufenthalt
- aus der Sorge um die letzten frei lebenden Tiger und ihre natürliche Umwelt

Der Erlös (50% des VP) fließt in Projekte zum Schutz großer und kleiner Katzen

ISBN 978.3.86582.736.4 geb. Hardcover, 136 Seiten;
12,20 € / MV-Verlag 48155 Münster / Informationen und mehr, z.B. download In Time (rasant): www.ilruff.de

elektrowitwer



- Elektroinstallation
- Steuerungs-Verteilerbau
- Kommunikationstechnik
- Ingenieurbüro

96052 Bamberg

Kirschäckerstr. 29 · Tel. 09 51 / 9 35 95-0



UNSERE LEISTUNGEN:

- Verlegung von Wand-, Bodenfliesen und Mosaik
- Treppenverkleidungen
- Beratung bei Gestaltung Ihrer Objekte

Kreative Anregungen finden Sie in unserer AUSSTELLUNG

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin!

Birkenstrasse 7, 96120 Bischberg,
Tel: 0951/96 84 441
www.fliesen-hermann.de



HYDRAULIKSERVICE BEZOLD GmbH

- Hydraulikzylinder Neuanfertigung und Instandsetzung
- Hydraulikmontagen und Wartung von Hydraulikanlagen
- Hydraulikpumpen und -ventile
- Hydraulikaggregate

Hydraulikservice Bezold GmbH
Trosdorfer Hauptstr. 35, 96120 Trosdorf
Tel: 09503/1531 Fax: 09503/8153

Öffnungszeiten:
Mo-Fr durchgehend von 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Tauben-Rettungsaktion

Ich war gerade darüber, meine eigenen Tauben auszumisten, als mich ein Anruf erreichte: „Bei uns im Hinterhof ist eine Taube auf den Boden gefallen, die hat einen ganz verdrehten Kopf. Sie fällt ständig um und schlägt mit den Flügeln! Bitte helfen sie ihr!“

Notfälle achten nicht darauf, ob sie zeitlich günstig kommen. Ich ließ Schaufeln, Eimer und sonstiges stehen, verschloss meine Volierentür und fuhr los. Unter der angegebenen Adresse wartete bereits die Anruferin auf mich. Das Täubchen war im Hinterhof einige Treppenstufen hinunter gefallen. Ganz klar war das Krankheitsbild der Paramyxovirose auszumachen. Das Paramyxovirus bewirkt Nervenschädigungen, daher der total schiefe Kopf (Torticollis) und die Gleichgewichtstörungen. Außerdem geht die Krankheit mit gravierenden Veränderungen des Verdauungstrakts einher. Bakterielle Sekundärinfektionen können noch dazu kommen. Mittlerweile hatte sich noch ein Anwohner dazu gesellt, der erzählte, dass schon seit Monaten immer wieder von einer fensterartigen Öffnung in einem Altbau-Dachboden Stadttauben herab fielen, allesamt mit den selben Symptomen, oft auch noch grünen Schleim erbrechend.

Da das Täubchen von der Krankheit schon sehr gezeichnet war, musste ich sie leider in der Tierklinik einschläfern lassen. Für mich stellte sich nun die Frage, wie ich den übrigen Tauben in ihrer großen Not helfen könne. Ich rief bei unserem „Mann für alles“ namens Peter an, ob er wüsste, was die Feuerwehr für solche Rettungsmaßnahmen verlangt. Dieser sah sich am nächsten Tag die Lage vor Ort an und entschied, dass wir selbst mit einer entsprechend langen Leiter hinauf klettern. Auch anderes Zubehör wie Taschenlampen und Mundschutz waren für den Einsatz nötig, der am 20.11.2009 stattfand. Auf dem Dachboden angekommen, fiel der Lichtstrahl meiner LED-Stirnlampe in den Dachboden hinein. Bereits am Eingang lag eine tote Taube, dahinter verstreut noch mehrere andere Leichen. Alles in einer 20 bis 30 Zentimeter dicken, viele Jahre alten Schicht von Taubenkot. Der säuerliche Gestank von den Kotschichten war schon am Eingang umwerfend.

Leider bekamen die Täubchen beim Anblick des Monsters mit dem Leuchtauge auf dem Kopf die Panik und wollten flüchten. Einige flogen an meinen Schultern vorbei in die Nacht, da ich nur zwei Hände habe und folglich auch nur zwei Tauben halten konnte. Peter musste hinter mir die Leiter hochklettern und die Tauben abnehmen. Dann kroch ich schnell in die Öffnung und sah mich nach etwas um, womit ich die Öffnung verschließen kann. Gleich links von mir lagen alte Fensterläden, völlig verkotet. Schnell noch zwei Transportboxen hereingeholt, die der auf der Leiter stehende Peter mir reichte, und schon verschloss ich den Eingang – und war erst mal mit ca. 50 total panischen Stadttauben im silbernen Lampenlicht alleine. Sie drängten sich fast alle in den Hintergrund des Dachbodens. Stück für Stück kroch ich über den niedrigen Dachboden, durch glitschigen Taubenkot, die Kleidung sah bald so grauenerregend aus wie der Boden.

In der hinteren Hälfte des Dachbodens gab es eine Öffnung zum darunter liegenden Wohnbereich, doch diesen Durchgang hatte man durch eine ca. 50 cm tiefer liegende Zwischendecke verschlossen. Alle halbe Meter etwa befand sich eine

GESUCHT...



- Alter:** 24 Jahre
- Ausbildung:** Diplom-Kauffrau mit abgeschl. Betriebswirtschaftstudium; 1 Jahr in Spanien
- Hobbys:** Tiere, lange Spaziergänge mit Hunden, Spanien
- Ehrenamt:** bereits seit längerer Zeit ehrenamtlich im Tierheim
- Beruf:** seit November 2009 im Tierheim Berganza
- Eigenschaften:** tierlieb, kompetent, zuverlässig und sehr engagiert

... und GEFUNDEN

*Carina Kölle mit Ihrem Hund „Hogi“
Leiterin des Bamberger Tierheim Berganza*

Unser Flohmarkt, dessen Einnahmen in vollem Umfang unseren Heimtieren zugute kommen, wird seit Oktober 2009 von Ingeborg König-Fischer und Thomas Fischer geführt. Unterstützend zur Seite stehen ihnen Susanne Förster und Dr. Cecilia von Studnitz. Sofern nichts anderes angegeben, ist er jeweils am ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Gerne nehmen wir hierfür auch Sachspenden entgegen. Kontaktaufnahme unter Tel. 0951-302565 (Fischer) oder bei der Tierheimleitung Tel. 0951-62492

tote Taube, in allen Stadien der Verwesung. Dort im Dreck lagen verstreut eine frisch Verstorbene, mehrere Tage alte Kadaver mit eingesunkenen Augen, verdorrte Taubenmumien und ein Taubenskelett, dazu einige blutige Klumpen, in denen die Maden herumkrochen. Nicht nur ein gruseliger Anblick, sondern auch ein Beweis dafür, dass die Seuche schon wochen- oder monatelang unter den Tauben grassierte. Nachdem ich alle oberen Tauben in Boxen verfrachtet hatte, schlängelte ich mich durch die total verkotete Öffnung hinunter zur Zwischendecke.



Ich lag auf grauen, faserigen Platten, von denen ich argwöhnte, sie könnten Asbest enthalten. Zum Glück stellte sich hinterher heraus, dass es nur Heraklith-Platten waren. Diese waren an Leisten festgeschraubt, und die Leisten hingen ihrerseits an dünnen Drähten. Ich schob mich immer auf den Kanten von zwei Platten vorwärts, falls eine dieser krachenden und ächzenden Teile nachgeben sollte, so dass ich mich noch an der anderen festhalten könne. Leider hatten sich die geflüchteten Tauben über die gesamte Fläche verteilt und flüchteten schneller, als ich kriechen konnte, doch schließlich hatte ich sie alle erwischt. Ich kehrte nach oben zurück, wo ich noch drei entgangene Täubchen entdeckte. Peter musste am Eingang die Transportboxen in Empfang nehmen und ich leuchtete nochmals den ganzen Dachboden gründlich ab. Der Lichtstrahl wurde bereits schwächer und ich konnte nicht mehr so gut sehen. Peter stand ge-

rade auf der Leiter und sah zur Öffnung herein, um noch eine Box in Empfang zu nehmen, als ich sagte, es würde mich wundern, dass kein lebendes Baby mehr da sei – da fiel mein Blick auf ein kleines Etwas, was seinen Kopf ein bisschen zu mir drehte. Es lag in einer Mulde aus Taubenkot, auf seinem toten, platt gedrückten Geschwisterchen, aus dem die Maden krochen. Ich packte das kleine fast nackte Taubenbaby und legte es in eine kleine Transportbox, die Peter mir reichte. Das arme Kleine, fast wäre es übersehen worden, in all dem Dreck und dem trüben Licht! Nachdem ich schließlich die Leiter hinunter gestiegen war, musste Peter noch ein weiteres Mal die Leiter hinaufklettern, um den Eingang zum Dachboden mit einem Volierendraht, der auf einen Holzrahmen gespannt war, zu verschließen. Die Rettungsaktion war geglückt!

Leider mussten unser Jürgen und ich den Dachboden noch einmal öffnen, da sich eine Taube so gut versteckt hatte, dass sie mir entgangen war. Doch auch diese wurde noch gerettet, die Öffnung wieder verschlossen. Die Tauben brachte ich Quarantäne mäßig unter, wo sie gegen Paramyxovirose geimpft und gegen andere Taubenkrankheiten behandelt wurden. Am 03.01.2010 starteten sie gesund wieder in die Freiheit. Ich habe durch die rechtzeitige Impfung und Behandlung keine einzige Taube mehr verloren. Der Seuchenherd Dachboden ist keiner mehr. Das Baby zog ich selbst auf. Es durfte bei mir bleiben...

Susanne Wicht

Testamentarische Verfügungen zugunsten des Tierschutzvereins Bamberg e.V.

Die öffentlichen Zuschüsse werden immer spärlicher. Der Tierschutzverein Bamberg e. V. ist deshalb zunehmend auf Spenden sowie testamentarische Verfügungen zur Betreuung der uns anvertrauten Tiere angewiesen. Soweit Sie erwägen, das Tierheim mit einer testamentarischen Verfügung zu unterstützen, sollen die hier bestehenden gesetzlichen Möglichkeiten kurz vorgestellt werden:

In einem Testament besteht die Möglichkeit Erbeinsetzungen, es handelt sich hierbei um Nachlassübertragungen im Ganzen, oder Vermächtnisse, das bedeutet die Zuwendung bestimmter Teilbeträge des Nachlasses, vorzunehmen.

Derartige Verfügungen können auch ohne Anfall von Notarkosten in einem vollständig handgeschrieben und unterschriebenen sowie mit einem Datum versehenen, selbst erstellten schriftlichen Testament verfügt werden, wobei ein solches Testament aus Sicherheitsgründen beim zuständigen Nachlassgericht hinterlegt werden sollte. Bei diesen Zuwendungen fällt keinerlei Erbschaftssteuer an, nachdem der Tierschutzverein Bamberg e. V. als gemeinnütziger Verein keiner Steuerpflicht unterliegt.

Soweit der Tierschutzverein Bamberg e. V. in einem Testament als Erbe eingesetzt werden soll, würde beispielsweise die handgeschriebene, mit Datum und Unterschrift versehene Formulierung „Hiermit setze ich den Tierschutzverein Bamberg e. V. als meinen Erben ein“ ausreichen.

Der Tierschutzverein freut sich auch über die Zuwendung kleinerer Beträge. Es ist möglich, Kinder, Geschwister oder Verwandte als Erben einzusetzen, dem Tierschutzverein Bamberg e. V. einen bestimmten, selbstverständlich auch einen kleineren Geldbetrag, zukommen zu lassen, wobei in dem Testament folgende Regelung getroffen werden kann: „Als meinen Erben setze ich meinen Bruder XY ein.

Der Tierschutzverein Bamberg e. V. soll aus der Erbmasse einen Betrag von (z. B. 2.000,00 €) erhalten.“ Bei einer derartigen Gestaltung handelt es sich rechtlich um ein Vermächtnis zugunsten des Tierschutzvereins Bamberg e. V..



Die Zuwendungen an einen gemeinnützigen Verein bieten sich insbesondere dann an, wenn keine näheren Verwandten vorhanden sind, nachdem ansonsten eine erhebliche Erbschaftssteuer anfallen kann. Dagegen ist bei einem gemeinnützigen Verein, wie dem Tierschutzverein Bamberg e. V., eine Steuerbefreiung gegeben, sodass der zugewendete Betrag voll unseren Tieren zugute kommt.

Mehr Platz für die Mümmelmänner und Co.

Im Tierheim Bamberg waren in den letzten Wochen fleißige Hände am Werkeln. Der Kleintierbereich hat ein neues Gesicht bekommen – bzw. eine neue Inneneinrichtung.

Jahrelang stand an der Rückwand des Kleintierhauses eine riesige Schrankwand mit schweren Stahlgittertüren. In den Boxen dieser Schrankwand wurden die abgegebenen Kaninchen und Meerschweinchen untergebracht, die in den großen Außengehegen keinen Platz mehr fanden. Hinter den schweren Gittern - für potentielle Interessenten schwer zu erkennen - mussten die Kaninchen und Meerschweinchen wohl öfters den Eindruck gehabt haben, dass sie sich in einem Hochsicherheitstrakt befinden. Eine marode Schrankwand, die im alten Tierheim als Katzen-Quarantäne-Station genutzt wurde, verwandte man zunächst, anstelle sie zu entsorgen, im Rothofer Weg als Notbehelf für den Kleintierbereich.

Leider saßen die Tiere im untersten Abteil immer recht dunkel, so dass die neue Tierpflegerin im Kleintierbereich zusammen mit ihrer ehrenamtlichen Helferin beschloss, diesen Zustand ein für alle Mal zu ändern.

Gesagt, getan. Durch die tatkräftige, kostenlose Hilfe eines Schreiners wurde die Schrankwand umgestaltet. Aus zerlegten Schrankteilen wurden neue Teile für geräumige Innengehege gezaubert. Zwei Vorstandsmitglieder und der gelernte Handwerker schafften es zusammen, aus dem alten Möbelstück eine ansprechende Unterbringungsmöglichkeit zu schaffen. Von der schönen neuen Inneneinrichtung profitiert nicht nur das Auge des Betrachters, sondern vor allem die Tiere, die dort wohnen.

Schön hell und geräumig sind die neuen Innengehege. In ihnen können die Tiere herumhoppeln, es ist reichlich Platz für Schlafhäuschen und man kann sie gut zum Vergesellschaften der Kaninchen benutzen. Kaninchen sind Sippentiere und dürfen nicht einzeln gehalten werden. Doch ein Zusammengewöhnen ist nicht einfach, vor allem nicht im Revier des alteingesessenen Kaninchens. Leicht kann es zu Streitigkeiten kommen.

Dass eine Unterbringung von Kaninchen im handelsüblichen Gitterkäfig oder in einer Holzstallbox nicht artgerecht ist, hat sich glücklicherweise bereits bei einigen Haltern herumgesprochen. Vielen ist die Haltung in einem Innengehege, d. h. einem separaten Gehege in der Wohnung, noch nicht geläufig. Auch die Außenhaltung bedarf genauer Kenntnisse, da ein Außengehege ein- und ausbruchssicher sowie wind- und wetterfest konstruiert werden muss. Unsere hauptamtliche Mitarbeiterin Sabine Kohl klärt die Interessenten über die Bedürfnisse der Mümmelmänner und Meeris auf und gibt Ratschläge hinsichtlich der benötigten Baumaterialien für Innen- wie für Außengehege.

So erhalten Besucher des Kleintierbereichs auch noch nützliche Haltungstipps und können sich für den Eigenbau am Modell der Innengehege im Tierheim einiges abgucken. Wer nun neugierig auf den umgebauten Kleintierbereich oder auf eines der Kaninchen und Meerschweinchen geworden ist, darf sich gerne, zu den Öffnungszeiten des Tierheims, im Kleintierbereich bei Sabine Kohl einfinden. Ebenfalls warten Chinchillas, Wüstenrennmäuse und Ratten auf nette neue Eigentümer mit viel Platz, Zeit und Liebe.

Susanne Wicht



BERATUNG PLANUNG EINRICHTUNG MATERIAL SERVICE

BÖNIG : DENTAL

DENTAL-DEPOT BERNHARD BÖNIG GMBH

www.boenig-dental.de

Geisfelder Straße 14
96050 BAMBERG
Tel. 0951 / 980 640
Fax 0951 / 22 618

Bonhoefferstr.155
08525 PLAUEN
Tel. 03741 / 520 555
Fax 03741 / 520 666

ZIMMERMANN



Immobilien • Vermietungen • Hausverwaltungen • Wertgutachten

Wir verkaufen ...

Wir vermieten ...

Wir verwalten ...

... auch Ihr Objekt!

Kleberstraße 39 · 96047 Bamberg
Telefon: 0951/98089-0 · Telefax: 0951/98089-55
www.zimmermann-bamberg.de · info@zimmermann-bamberg.de

Jacky

ist im Januar 99 geboren und ist ein kastrierter Labrador – Mix. Er lebt schon seit 2002 bei uns im Tierheim Berganza. Jacky ist damals zu uns gekommen, da man sich einfach nicht um ihn gekümmert hat und er dann selbst, logischer Weise, seine Entscheidungen getroffen hat. Jacky ist kein Anfängerhund, aber mit Geduld und konsequentem Hundesachverstand ist er der treueste Kamerad, den man sich vorstellen kann. Wenn er Vertrauen gefasst hat, freut er sich über jede Streicheleinheit und läuft auch frei. Verträglich ist er mit all seinen Artgenossen, so gut, dass so gar fast jeder Neuankömmling bei ihm mit dazu kommt. Katzen allerdings mag er nicht so gerne. Auto fahren ist für ihn das größte Hobby. Mit seinem Betreuer ist er sogar schon mit nach Usedom an die Ostsee in den Urlaub gefahren. Für sein Alter ist er noch Top fit und sehr agil. Er hat sogar mit seinem Betreuer schon Turnier Hunde Sport gemacht und war auf Bayerischen - (2.Platz) und Deutschenmeisterschaften(9.Platz). Für ihn suchen wir hundeerfahrene Menschen ohne Kinder und Katzen, die ihm ein neues Zuhause geben können.



Hoppel & Molly,

unser freundliches Kaninchenpaar wartet schon seit langem hier im Tierheim Berganza auf ein neues Zuhause. Geboren sind die beiden im März 2007. Hoppel und Molly sind liebe Kaninchen, die sich auch mal gerne streicheln lassen. Die beiden wünschen sich so sehr ein



neues Heim. Am liebsten würden sie in ein gesichertes Aussengehege mit viel Platz ziehen, sie lieben es im Gras zu hoppeln und zu buddeln. Wir hoffen, dass die beiden aufgeweckten Kaninchen bald zu tierlieben Menschen ziehen dürfen.

Diamond

kam aus einer Vermittlung zurück, weil dort leider keine Haltung mehr möglich war. Sie wurde ca. im Jahr 2000 geboren und wäre am liebsten Einzelkatze. Die Katzenlady mit der schönen Zeichnung ist Freigängerin und sucht nun endlich ein endgültiges neues Zuhause, in dem sie noch ein paar schöne Jahre verbringen kann. Diamond kennt bereits Hunde und kommt mit ihnen ganz gut zurecht. Wer möchte dieser besonderen Katze eine neue Chance geben?





Naturwelt

Ingrid Wintergerst



Morgenstern-Naturkosmetik hergestellt in Bamberg
* ätherische Öle * Räucherwaren * Kerzen
* gesundheitsfördernde Produkte
* biologische Wasch- und Putzmittel, Seifen u.v.m.

Nahrungsergänzung und Pflegebedarf für
Hunde und auch andere Tiere

Zinkenwörth 9 - 96047 Bamberg - Tel. 0951 / 227 26



ingenieurbüro - projektierung - gebäudesystemtechnik

Dipl. Ing. (FH) Martin Förner
Am Ruhestein 1
96117 Memmelsdorf-Drosendorf
Tel.: 09505/80146 Fax: 80147

Elektroprojektierung - Gebäudesystemtechnik - Beleuchtungstechnik - Elektronik

Malermeister Uwe Blenk

Ausführung sämtlicher Maler-,
Tapezier-, Lackierarbeiten, Fassadenanstriche,
Renovierung und Restaurierung

Kunigundenruhstraße 21
96050 Bamberg
Tel. 0951 / 20 10 22
Fax 0951 / 20 10 33
Auto 0171 / 8 15 55 41





Kiara wurde abgegeben, weil sie aggressiv geworden war. Leider hatte man versäumt, die Katze einmal beim Tierarzt vorzustellen. Sie hatte eine vereiterte Gebärmutter und musste sofort operiert werden. Ihr Leben stand auf Messers Schneide. Inzwischen ist Kiara wieder topfit. Sie braucht katzenereifere Menschen, die sie respektieren, wie sie ist. Sie ist mittlerweile sehr verschmust und umgänglich, möchte aber gerne einen Einzelplatz mit Freigang. Wer eine Katze mit süßen O-Beinen sucht, die ständig mit ihren Besitzern spricht, sollte unbedingt unsere Kiara besuchen!

Sir Henry ist ein Glatthaar-Foxterrier und wurde 1999 geboren. Er kam von einer Gnadenhofauflösung zu uns ins Tierheim Berganza. Henry ist mit anderen Hunden sehr gut verträglich. Katzen und Kleintiere mag Henry, als reinrassiger Terrier nicht. Bei Stresssituationen hat der Terrier bei Fremden keine Beißhemmungen.

Wenn Sir Henry aber einmal Vertrauen gefasst hat, läßt er fast alles mit sich machen und bindet sich sehr an seinen Menschen. Wir suchen für diesen Schatz, Terrier erfahrene oder verantwortungsbewußte Menschen, die ihm noch ein paar schöne Jahre schenken.



Hoppel & Schnupsi sind unser

Traumpaar im Kleintierbereich, aber leider leben die beiden, auf grund ihrer Zahnfehlstellungen schon viel zu lange im Berganza. Die beiden Kaninchen haben sich hier im Tierheim kennen und lieben gelernt und würden so gerne in ein richtiges Zuhause umziehen. Schnupsi kam am 5. Mai 2007 zu uns, geboren Anfang 2006. Hoppel (2006 geboren) kam am 27. Februar 2008 aus einem anderen Tierheim zu uns. Ihre Kaninchenfreunde haben schon lange nette Menschen gefunden, die ihnen ein liebevol-



les Heim gaben, nur sie noch nicht. Schnupsi und Hoppel sahen schon viele Kaninchen kommen und gehen, aber trotz alledem geben sie die Hoffnung nicht auf, das auch sie irgendwann das große Los ziehen und abgeholt werden. Sie glauben fest daran, dass sich das lange Warten lohnt. Sie wissen genau, immer vier mal die Woche kommen Besucher und die laufen auch an ihnen vorbei und wer weiß vielleicht sind ja doch mal Menschen dabei, die sich an den Zahnfehlstellungen nicht stören, denen es nichts ausmacht regelmäßig ihre Zähnchen kürzen zu lassen. Hoppel und Schnupsi sind Freilandhaltung gewöhnt und möchten viel Platz zum Hoppeln haben. Sie sind freundlich, aufgeweckt, neugierig und einfach nur lieb.

TEEHAUS®
Scharnke

www.teehaus-scharnke.de



Lange Straße 12
96047 Bamberg,
Tel. 0951/20 44 36

HAARE & mehr

bei Danja

Danja Wedel
friseurmeisterin



bahnhofstr. 25
96129 strullendorf

fon:
09543/844 828

fax:
09543/844 827

öffnungszeiten:
di-fr 8.00 - 17.00 uhr
sa 7.30 - 12.30 uhr

termine nach voranmeldung



*Hier
könnte
Ihre
Anzeige
stehen!*

Wir bitten um Ihre Unterstützung!

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Ziele unseres Vereins, finanziell zu unterstützen.

- **Durch Mitgliedsbeiträge**

Wir sind ständig bemüht, unsere Mitgliederzahl zu erhöhen. Der Jahresbeitrag beträgt Euro 25 für Einzelmitglieder und Euro 40 für eine Familienmitgliedschaft. Mit Ihrem Beitrag tragen auch Sie zur Rettung und Versorgung vieler Tiere bei.

- **Durch Spenden**

Das Betreiben eines Tierheimes ist nicht nur zeit- und arbeitsaufwendig, sondern auch sehr kostenintensiv. Allein mit den Mitgliedsbeiträgen könnten diese Summen nicht bestritten werden. Wir sind aus diesem Grunde in hohem Maße auf Spenden angewiesen. Auch Sie können durch eine (solche- streichen) Spende mithelfen, dass es unseren Schützlingen im Heim gut geht, dass wir weiter retten und helfen können. Auch der kleinste Beitrag ist uns eine Hilfe. Spenden bitten wir auf folgendes Konto vorzunehmen: Konto Nr. 14787 bei der Sparkasse Bamberg BLZ: 77050000. Spenden sind steuerlich abzugsfähig!

Achtung: 0% Verwaltungskosten durch 100% ehrenamtliche Arbeit !

- **Durch Erbschaften**

Wir möchten auf die Möglichkeit hinweisen, durch testamentarische Nachlässe die Ziele unseres Vereins zu unterstützen. Ein solches Testament muss handgeschrieben, mit Datum, Unterschrift und dem Namen des begünstigten Tierschutzvereins versehen sein. Es wird beim Notar hinterlegt. Als gemeinnütziger Verein zahlen wir keine Erbschaftsteuer. So kommen Ihre Zuwendungen in vollem Umfang dem Wohl und der Pflege unserer Heimtiere zugute.

- **Durch eine Einlage in die „Stiftung Tierschutz Bamberg“**

Da wir als gemeinnütziger Verein anerkannt sind, ist Ihre Spende steuerlich absetzbar. Das gleiche gilt für eine Einlage in die „Stiftung Tierschutz Bamberg“, die 2004 gegründet wurde. Informationen darüber erhalten Sie bei der Vorstandschaft.

- **Durch eine Tierpatenschaft**

Eine weitere Art der Hilfe ist die Patenschaft. Manches geschundene oder abgeschobene Tier, das zu uns ins Tierheim kommt, findet hier sein letztes Zuhause. Chronische Krankheiten, Aggressivität durch Misshandlungen, zu hohes Alter oder einfach mangelnde „Schönheit“ lassen jeden Vermittlungswunsch scheitern. Diese Tiere bleiben bei uns und werden teils kostenaufwendig gepflegt und versorgt. Auch diese vom Schicksal gebeutelten Tieren haben ein Recht darauf würdevoll zu leben. Für diese Tiere können Sie eine Patenschaft übernehmen. Wenn Sie möchten, dürfen Sie sich Ihr tierisches Patenkind aussuchen. Wenn Sie sich für diese Form der Hilfe entschließen können, dann wenden Sie sich bitte direkt an die Tierheimleitung.



Hilfe mal etwas anders Mit Hochdruck dem „Schmutz an den Kragen“

Einen mobilen Hochdruckreiniger spendete uns die Druckluftzentrale Bamberg (www.kaerchercenter-goertler.de). Das Gerät gewährleistet nicht nur die gründliche Reinigung der Tierbehausungen, vor allem der Hundezwinger, sondern ist zudem durch seine Beweglichkeit äußerst praktisch.



Anschaffung Katze I

Au
nc
wi
or

let
wi
in
hii
Ne
in



da
m
ha
als
k
na

let
m
in
de
Ur
wi
sc
fo
se
Ur

Wussten Sie schon...?

- ... dass Fledermäuse sich mit sozialen Rufen untereinander verständigen können und sich zum Beispiel günstige Schlafplätze mitteilen können!
- ... dass die Piraterie vor Kenia und Somalia zur Folge hat, dass sich die Fischbestände signifikant erholt haben, und einheimische Kleinfischer reiche Beute machen, die Riesen Fisch-Trawler trauen sich nicht dorthin!
- ... dass sich australische Krötenweibchen unliebsame, männliche leichtgewichtige Partner durch Aufblasen abschütteln, gefragt sind stabile und damit robustere Männchen!
- ... dass nach Schätzungen allein in Hessen zur Zeit über 100.000 Waschbären in freier Natur leben!
- ... dass es etwa 400 verschiedene Hunderassen weltweit gibt!
- ... dass die größte Hunderasse der Irische Wolfshund ist!
- ... dass Hunde 42 Zähne haben!
- ... dass Forscher ein Hormon (Ghrelin) gefunden haben, das Mäuse im Laborversuch veranlasst, pausenlos zu fressen.
- ... dass der gefiederte Saurier Sinornithosaurus mit Giftbissen Jagd auf kleinere Saurier und Vögel machte.
- ... dass Benzindämpfe Ratten aggressiv machen, da sie deren Hirnchemie stören und in Angriffs-lust münden.
- ... dass Katzen in einem Wurf Junge von verschiedenen Katern bekommen können!
- ... dass die Schnurrhaare der Katzen Bewegungsmelder sind um Hindernisse und Luftbewegungen festzustellen!

Anschaffung Katze II

Der Schatzmeister informiert

Um Probleme und Unstimmigkeiten bei der Verbuchung von Mitgliedsbeiträgen zu vermeiden bitte ich, folgende Hinweise zu beachten:

Wenn wir den Mitgliedsbeitrag von Ihrem Konto einziehen dürfen, ersparen Sie uns Zeit und Kosten.

Überweisungsverfahren: Mitglieder, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, erhalten im 1. Quartal eines jeden Kalenderjahres eine Jahresbeitragsrechnung zugestellt.

Bitte beachten Sie, dass es bei diesem Verfahren zu Überschneidungen kommen kann (z.B. mit inzwischen von Ihnen geleisteten Zahlungen).

Bitte schreiben Sie auf den Überweisungsträger den Verwendungszweck: „Mitgliedsbeitrag“ sowie Ihren Namen / Anschrift.

Bei Überweisung des Mitgliedsbeitrages inklusive eines Spendenbeitrages bitten wir um Vermerk: „Mitgliedsbeitrag und Spende“

Wichtig ist hierbei, dass zuerst „Mitgliedsbeitrag“ genannt wird. Hierdurch vermeiden Sie eine Verbuchung des Mitgliedsbeitrages als reine Spende.

Spenden:

Bei Spenden bis Euro 200 genügt zur Vorlage beim Finanzamt der Überweisungsträger. Auch der Mitgliedsbeitrag ist steuerlich abzugsfähig.

Bei Spenden über Euro 200 wird eine Spendenquittung ausgestellt, wenn dies ausdrücklich im Überweisungsträger unter Angabe der Anschrift vermerkt ist.

Mitgliederverzeichnis / Bankverbindung: Um immer auf dem aktuellen Standzusein, bitten wir Sie um jede Adressenänderung oder Änderung der Bankverbindung mitzuteilen.

Impressum

Herausgeber: *Tierschutzverein Bamberg e.V.*

Layout: *Brigitte Gareis / Druck + Papier Meyer GmbH, Scheinfeld*

Haus- und Hoffotografin: *Silke Kossmann*

Redaktion: *Ingeborg König-Fischer*

Anzeigenwerbung: *Ingeborg König-Fischer, Tel. (0951) 30 25 65*

Druck: *Druck+Papier Meyer, 91443 Scheinfeld, 09162/9298-0, www.meyer-druck.com*

Erscheinungsweise: *1 x jährlich, Auflage: 7.500*



Eine gute Idee, wie man etwas präsentieren kann, hatten auch die Mitarbeiter der Sparkassen Geschäftsstelle in Bischberg.

Sie arrangierten einen Tisch mit unseren Tierheimheften und einer Spendsammeldose. Vielen Dank hierfür und auch dafür, dass man uns einen Monat lang eine Ausstellungsvitrine kostenlos zur Verfügung stellte. Hier konnten wir auf aktuelle Belange des Vereins aufmerksam machen und das Tierheim mit seinen Bewohner vorstellen.





K. GOLLBACH
PRAXIS FÜR HUNDEPHYSIOTHERAPIE

Ihr Hund in
guten Händen!

KERSTIN GOLLBACH
geprüfte Hundephysiotherapeutin/Hundekrankengymnastin nach Blümchen/Woßlick®
Thomas-Klingg-Steige 11 · 97486 Königsberg · Tel. 09525 981416
Tel. Mobil 0175 7711814 · Hausbesuche · Termine nach Vereinbarung

Serendib

Naturmode
Schmuck
Geschenke



Karolinenstr. 18
Bamberg, Tel.: 0951 / 24 958
(neben dem "Café am Dom" / Ringleinsgasse)



Tierschutzverein Bamberg e. V.

Kontaktdaten:

Tierheim BERGANZA
Rothofer Weg 30
96049 Bamberg
Telefon: 0951 – 62492
Fax: 0951 – 7009045
Internet: www.tierheim-bamberg.de
E-Mail: info@tierheim-bamberg.de

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag
von 13 - 16 Uhr
Samstag von 10 – 13 Uhr

Tierheimleiterin:

Carina Kölle

Kontoverbindung:

Sparkasse Bamberg
BLZ: 770 700 00
Konto Nr. 14787

Vorstand:

1. Vorsitzender

Dr. Liebhard Löffler, Trabelsdorf

Stellv. Vorsitzender

Jürgen Horn, Trabelsdorf
Lars Reichelt, Bamberg

Schatzmeister

Stefan Röthel, Priesendorf

Schriftführer

Peter Barthel, Bischberg

Beirat:

Marion Hymon-Löffler, Silke Kossmann,
Susanne Wicht, Ingeborg König-Fischer

Pressereferentin:

Ingeborg König-Fischer

Immer mehr Tiere klopfen an unsere Tür und wollen versorgt werden.

Wenn Sie unseren Schützlingen helfen wollen!

Sparkasse Bamberg, Spendenkonto 14 787, BLZ 770 500 00

Piroschka I

Futterspende für das Bamberger Tierheim

Grund zur Freude gab es nochmals kurz nach Weihnachten. Die in Straßgiech angesiedelte Firma Bestvit GbR (www.bestvit.de) übergab eine Futterspende im Wert von ca. 2000 Euro.

Das Tiernahrungsunternehmen für Hunde und Katzen, das chemiefreie Produkte anbietet, stellte sich mit dieser Spende erstmals bei uns im Tierheim vor.



Dr. Liebhard Löffler und Lisa Plunkett nehmen die Spende seitens der Gesellschafter Franz Lambert und Doris Flieger entgegen.

Das Futter wird nicht in Dosen oder in Beutel angeboten, sondern in unterschiedlichen Wurstgrößen. Dies ist auch der Grund dafür, dass auf nachstehendem Foto ein Korb mit Würsten übergeben wurde.

Herzlichen Dank an Bestvit !



Bei uns bekommen Sie **LEBENSLÄNGLICH.... 10% Rabatt** auf unsere Tiernahrung und Leckerlies im Heimlieferservice, wenn Sie Mitglied im Tierschutzverein sind !

Jetzt anrufen und ausprobieren unter 09542 - 7746990

Tierschutz beginnt im Napf! www.Bestvit.de

Piroschka II

Einmal Tierheim – Immer Tierheim



Ich, ehrenamtlich im Tierheim? Jeden Samstag um sieben Uhr aufstehen anstatt auszuschlafen? Bis Mittag meine Zeit darin verbringen? Vor ein paar Jahren wäre das für mich unvorstellbar gewesen. Und doch bin ich jetzt schon seit drei Jahren dabei.

„Schuld daran“ ist meine Mutter. Wenn ich etwas ausgefressen hatte, hielt sie es damals für eine lehrreiche Konsequenz, mich während der Ferien für ein paar Tage ins Tierheim zu schicken um dort mitzuarbeiten. Ich war stinksauer auf sie, da ich, nicht nur für meine damaligen Verhältnisse sehr bald aufstehen musste, sondern auch noch mit dem Fahrrad hin und wieder zurück fahren sollte. Aber alle Überredungskünste halfen nichts, meine Eltern

schickten mich trotzdem – zum Glück! Also fuhr ich morgens um sieben Uhr los, in der Hoffnung ich dürfte dann eher wieder nach Hause gehen...

Ich stellte es mir schrecklich vor, war jedoch überrascht, wie viel Spaß die Arbeit mit Tieren macht. Ich schnupperte in alle Bereiche, von den Katzen über die Kleintiere bis zu den Hunden, wo ich jetzt seit über zwei Jahren mithelfe.

Ob Füttern, Kehren, Wischen oder die medizinische Versorgung der Tiere, es gibt immer etwas zu tun. Mit der Zeit wurde mir auch immer mehr zutraut. Angefangen hat es mit regelmäßigen Putzen der Zwinger, es steigerte sich, indem ich beim Füttern der Tiere mithelfen durfte, selbstständig Hunde zum Gassi an die Besucher mitgeben konnte, bis hin zum Telefondienst, den ich schon seit langer Zeit während den Öffnungszeiten am Samstag ausübe.

Man bindet sich aber auch an die Tiere und setzt sich mit ihnen und Ihren Lebensgeschichten, welche teilweise durch Tierquälerei zerstört wurden, auseinander. Man freut sich mit ihnen, wenn sie in ein neues Zuhause ziehen dürfen, fühlt aber auch mit ihnen, wenn es ihnen schlecht geht oder trauert sogar, wenn eines von ihnen eingeschlafert werden muss. Die Tiere bedanken sich dafür, indem sie einem die Liebe, die man ihnen schenkt tausendfach zurückgeben. Vielleicht sind ja jetzt einige auf den Geschmack gekommen, sich auch ehrenamtlich zu engagieren. Ob regelmäßig oder ab und zu, die Tiere werden es einem danken!

Sandra Baumann



„Die Berganza Pfoten“

besuchten einen Workshop der Bayerischen Tierschutzjugend zum Thema „Verhaltenstherapie bei Hunden“

Zu diesem Workshop fanden sich rund 50 Kinder und Jugendliche im Tierheim Schwebheim des Tierschutzvereines Stadt und Landkreis Schweinfurt ein. Das über zwei Tage angelegte Seminar begann, nach der Begrüßung, mit einer Einführung in die „Welt des Tierschutzes“ mittels eines Filmvortrages. Bei der anschließenden Besichtigung des Tierheimes konnten jede Menge Tiere ihre willkommene Streichel-einheiten bekommen. Ein weiterer Film über richtige Erziehung und den Umgang mit Hunden lieferte Stoff für eine Diskussion, die mit der Mittagspause endete. Danach ging es dann zur Tierschutzrallye über, bei der die Teilnehmer viele verschiedene Tierschutzfragen beantworten, aber auch knifflige Aufgaben erfüllen mussten. Am nächsten Tag wurde die Praktische Verhaltenstherapie mit Hunden unter Anleitung von Tierheilpraktiker Daniel Shinflew mit Tierheimhunden ausprobiert. Er schärfte ihnen auch ein: „Ein Hund muss lernen, dass er in der Familie die unterste Rangordnung hat“. Shineflew machte den Kindern und Jugendlichen gleich klar, dass bei der Arbeit „mit Hunden die aufgrund schlechter Erfahrungen ein bisschen neben der Spur laufen“, eigentlich mit den Menschen und nicht mit den Tieren gearbeitet werden muss.

Mit dem Dank von Marion Friedl für die freundliche Aufnahme und Betreuung sowie für das Interesse der Kinder am Tierschutz ging die Veranstaltung zu Ende.



... und nochmals gab es Futter

Eine großzügige Futterspende bekamen wir auch seitens der Firma Animonda Petfood GmbH (www.m-hildebrand-tiernahrung.de). Im Januar überreichte der hiesige Unternehmensvertreter Peter Hildebrand Hunde- und Katzenfutter im Wert von ca. 3000. Vorstandsmitglied Peter Barthel nahm das qualitativ hochwertige Futter, stellvertretend für unsere Vierbeiner, entgegen.

Herzlichen Dank an Animonda!



Peter Hildebrand (links)
– Peter Barthel (rechts)

HUNDESALON „CONNY“

die exquisite Hundepflege für alle Rassen

Inh. Cornelia Kröner

fachgerechte, liebevolle Betreuung mit abgelegter
Qualifizierung in langjähriger Berufserfahrung

Termine nur nach Vereinbarung

Hauptstr. 13 • 96120 Bischberg • Tel. (09 51) 189 10 33



Schon eine feste Institution...

der monatliche Tierheim - Flohmarkt

Vier Jahre war es für Gaby und Heiner Bezold selbstverständlich. Jeder erste Sonntag Nachmittag gehörte dem Tierheim-Flohmarkt.

Tatkräftig und zuverlässig leiteten sie, bis einschließlich September 2009, den Flohmarkt. Sie managten die damit verbundenen Aufgaben, zu denen z.B. die Abholung von Flohmarktartikel bei Spendern, eine zwischendurch fällige (Aus)Sortierung und natürlich der monatliche Verkauf gehören.

Wir bedanken uns beim Ehepaar Bezold herzlichst für ihr großes Engagement. Mit ihrem jahrelangen Einsatz haben Beide das Tierheim sehr unterstützt. Aus zeitlichen Gründen ist es ihnen leider nicht mehr möglich, weiterhin den Flohmarkt zu betreiben. Wir freuen wir uns aber, dass Bezolds dem Tierheim treu bleiben Sie werden sich weiterhin um Hunde kümmern und sich hier wieder verstärkt schwer vermittelbaren Hunden zuwenden.



Tiergedenkstätte **ANUBIS** **Tierkrematorium**

Wir helfen, wenn Freunde gehen.

Hauseigenes Tierkrematorium
Einäscherungen & Erdbestattungen · Abholdienst an 365 Tagen
Urnen und Särge

www.anubis-tierbestattungen.de

Informationen & Prospektmaterial unter Tel.: 09123/18 350-0

ANUBIS-Tierbestattungen · Inh. Roland Merker · Industriestr. 22 · 91207 Lauf a. d. Pegnitz · info@anubis-tierbestattungen.de
Ideale Verkehrsanbindung: Direkt an der Autobahn A9 gelegen oder mit der S-Bahn leicht erreichbar.



Weihnachtsstimmung im Tierheim

Der letzte Advent brachte Tradition...

Zum einen war da unser Weihnachtsmarkt. Dieser fand wieder, trotz der winterlichen Kälte, einen sehr guten Zuspruch. Dabei schreckte selbst das Wetter nicht ab. Zwar waren die Temperaturen eisig, dafür aber die Stimmung umso herzlicher. Es gab viele gute Gespräche und der im Foyer des Tierheims reichlich gefüllte Ausstellungstisch war am Ende der Veranstaltung bis auf Kleinigkeiten geräumt. Hier wurden die ersten Weihnachtsgeschenke gekauft und man tat gut daran, rechtzeitig da zu sein. Auch im Tierheim Außenbereich war „tierisch“ etwas los. Hier sorgten ein Rahmenprogramm für Unterhaltung und warme Speisen und Getränke für das leibliche Wohl. Jetzt hätte ich doch fast vergessen unseren Tannenbaum zu erwähnen. Was es mit diesem auf sich hat, lassen Sie sich überraschen.

...und Neues

nämlich erstmals eine Tierbescherung. Es war einfach überwältigend. Das „Haus war voll“. Voll im wahrsten Sinne des Wortes. Zahlreiche Tierfreunde fanden sich ein. Viele von ihnen hatten beim Weihnachtsmarkt einen der bunten Zettel vom Tannenbaum mitgenommen. Diese waren beschriftet mit Dingen, die sich Heimtiere „wünschen“. Die Besucher kamen natürlich nicht nur um sich



bei den Minusgraden mit Glühwein oder Kaffee aufzuwärmen, sondern vielmehr um Geschenke zu bringen. Geschenke, die meisten davon sehr liebevoll verpackt, und enorm viele, so viele, dass der Platz unterm Baum bei weitem nicht ausreichte. Dabei war fast alles. Von der kleinen Spielmaus, Futterspenden, Hundeknochen, Kleintierlaufräder, Kratzwellen oder Liegemöglichkeiten vom „Körbchen“ bis hin zum großen Hundebett.

Um 16 Uhr war es soweit und die Kinder konnten es kaum erwarten. Dann ging es los. Jeder schnappte sich sein Geschenk und das tollste daran war, dass man es direkt zu den Tieren bringen durfte. Das Zeremoniell sorgte nicht nur bei den Besuchern für große Freude. Die Spenden wurden auch seitens der Tiere gerne angenommen und in dem einen oder anderen Körbchen wurde zugleich mal Probe gelegen. Aufgrund der überaus positiven Resonanz wird es 2010 wieder eine Bescherung geben.

Tierschutzverein Bamberg e.V.

Rothofer Weg 30 · 96049 Bamberg/Gaustadt · Tel. 09 51/6 24 92
Bankverbindung: Sparkasse Bamberg, Konto-Nr.: 14 787, BLZ 770 500 00

Antrag auf Mitgliedschaft

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ Geburtsdatum: _____

Email: _____

Ich beantrage, als Mitglied zum geltenden Jahresbeitrag (derzeit 25,- Euro für Erwachsene) in den Tierschutzverein Bamberg e.V. aufgenommen zu werden.

Wir bitten, den Betrag auf oben stehendes Konto des Tierschutzvereins zu überweisen oder viel besser folgende Einzugsermächtigung auszufüllen. Dadurch ersparen Sie sich und dem Verein Arbeit und Kosten.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

(bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den Tierschutzverein Bamberg e.V., den Vereinsbeitrag lt. Satzung, z. Zt. 25,- Euro (bei Familien 40,- Euro) von meinem Konto abbuchen zu lassen.

Geldinstitut: _____

Konto-Nr.: _____ BLZ: _____

Ich möchte **zusätzlich (!)** zum Mitgliedsbeitrag jährlich wiederkehrend einen Betrag in Höhe von _____ Euro spenden.

Diese Vollmacht für den Bankeinzug kann ich jederzeit widerrufen.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____



2005 noch im
Tierheim Bamberg
und jetzt im
eigenen Auto.



<< an der Coburger Straße >>



Die Wohlfühlmodelle für unsere vierbeinigen Freunde.
Jetzt bei uns!



RENAULT

Moritz-Abend-Str. 10 96215 Lichtenfels Tel. 0 95 71 / 16 23 www.autohaus-turnwald.de



Wir haben alle Top-Handys – mit und ohne Vertrag!

**Erster T-Mobile-Geschäftskunden-Business-Partner im
Landkreis Haßberge – spezielle
Beratung und Sonderkonditionen
für Freiberufler, Selbständige und
Öffentl. Dienst!!!**

Ihr Partner

für · Mobilfunk · Festnetz, DSL
· Entertain · mobiles Internet

Größte Auswahl weit und breit auf über 150 qm



www.handymanni.de

Gutschein

10,- € bei Vertragsabschluss

(nur 1 Gutschein je Vertrag)

HANDY SHOP

Ebelsbach GmbH

ANFAHRT: A 70 Ausfahrt Ebelsbach, Richtung
Aldi, dann rechts, neben Logo-Getränkemarkt

 Partner

SETZGRABEN 1 · 97500 EBELSBACH

Telefon 0 95 22/950 650 · Fax 0 95 22/950 652

Info@handymanni.de · www.handymanni.de